

SCHILTACH mit Lehengericht

SCHENKENZELL mit Kaltbrunn



Donnerstag

13. März 2025

75. Jahrgang / Nummer 11

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlemer Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 30,-

SCHILTACH

Wir laden ein zum traditionellen

JOSEFSMARKT

Mi. 19. März 2025

IN DER SCHRAMBERGER STRASSE



Große Auswahl auch in den Schiltacher Geschäften.
Nützen Sie die Gelegenheit für Ihre Einkäufe.

FREUNDLICH BEDIENT BEI IHREM EINKAUFSBUMMEL
IN SCHILTACHS FACHGESCHÄFTEN UND GASTSTÄTTEN



Spende für unser Leuchtturmprojekt

Wir sanieren unsere Tennisanlage

In den nächsten 1,5 Jahren werden wir unsere 40-jährige Tennisanlage sanieren. Durch den modernen Belag werden wir ein einzigartiges Konzept in der Region verwirklichen.

ganzjährig
bespielbarRollstuhl-
tennisinklusive
Spieleca. 40%
Wassereinsparung

Trotz Förderung über den Badischen Sportbund, LEADER und die Gemeinde Schenkenzell braucht es eine große Summe an Eigenmitteln. Selbstverständlich werden wir, soweit möglich, viele Arbeiten in Eigenleistung ausführen. Und dennoch sind wir auf weitere finanzielle Mittel angewiesen.

**Vereine leben von Spenden und Gönnern.
Und deshalb wenden wir uns an SIE!**

Wenn Sie uns mit einer **Geld- oder Sachspende** unterstützen möchten, freuen wir uns sehr darüber.



Unsere Bankverbindung lautet:
Sparkasse Wolfach
IBAN: DE33 6645 2776 0000 0274 00
BIC: SOLADESTWOF

Auf Wunsch Bestätigung über Geldzuwendung im Sinne des §10b des EStG möglich, damit Sie die Spende gegenüber dem Finanzamt geltend machen können.

PS: Wussten Sie, dass Sie bis zu 300 Euro pro Jahr sogar ohne Spendenquittung beim Finanzamt steuerlich geltend machen können?



Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 5. März 2025

1. Kurzbericht über das Ergebnis der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung

Bürgermeister Thomas Haas berichtete aus der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung und teilte mit, was seither hinsichtlich der gefassten Beschlüsse veranlasst worden ist.

2. Bausachen

Dem Gemeinderat lagen folgende Bauanträge zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens und zur Entscheidung über Befreiungen von Festsetzungen von Bebauungsplänen vor:

- a) Bauantrag auf Errichtung von drei Lagerhallen sowie Büro und Wohnung, Mühle 2, Flst. 160, Gemarkung Lehengericht
- b) Änderung Haupteingang und Parkplätze, Hans-Grohe Werk Schiltach Aue, Austraße 5 – 9, Flst. 954, 941/1, Gemarkung Schiltach

Einstimmig wurde jeweils das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Bei Bauantrag a) wurden die Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Vor Eulersbach“ erteilt und einer Ausnahme von den Festsetzungen hinsichtlich der Betriebsleiterwohnung zugestimmt.

3. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2025 - Verabschiedung

Stadtkämmerer Herbert Seckinger informierte darüber, dass der Haushaltsplan 2025 in der Sitzung am 12. Februar 2025 in den Gemeinderat eingebracht und im Finanzausschuss am 19. Februar 2025 ausführlich beraten wurde. Aus der Beratung ergaben sich einige kleinere Änderungen gegenüber dem eingebrachten Haushaltsplanentwurf. So wurden im Ergebnishaushalt 12.000 € für neue Heizkörperthermostate mit Online-Steuerung für das Rathaus, Marktplatz 6 bereitgestellt. Im Finanzhaushalt konnten erfreulicher Weise zusätzliche 93.000 € als Bundeszuschuss für die Heizungstechnik des Gebäudes Bachstraße 4 vorgesehen werden. Die Auszahlungen für Investitionen im Finanzhaushalt haben sich um 185.000 € reduziert, was vor allem an einer Verschiebung des Baubeginns für die Umgestaltung des Schloßbergs liegt.

Der Gemeinderat nahm die Änderungen gegenüber dem eingebrachten Haushaltsplanentwurf zur Kenntnis und beschloss die Haushaltssatzung anschließend in der aktualisierten Fassung einstimmig.

4. Wirtschaftsplan 2025 der Stadtwerke Schiltach - Verabschiedung

Auch der Wirtschaftsplan 2025 der Stadtwerke Schiltach wurde in der Sitzung am 12. Februar 2025 in den Gemeinderat eingebracht und am 19. Februar 2025 im Finanzausschuss ausführlich beraten. Hierbei ergaben sich keine Änderungen des Planwerks, das vom Gemeinderat daher einstimmig entsprechend der Vorlage verabschiedet wurde.

5. Anfragen, Verschiedenes

Dieses Mal gab es keine Bekanntgaben der Verwaltung zu verkünden und auch keine Anfragen aus den Reihen des Gemeinderats.

Spielplatz „Am Hutschberg“ als Hundetoilette?

Bei der Stadtverwaltung Schiltach gehen derzeit Beschwerden über verstärkte Verunreinigungen durch Hundekot auf dem Spielplatz „Am Hutschberg“ ein. Zwei Hundeführer wurden zuletzt von den Bauhofmitarbeitern auch unmittelbar vor Ort angetroffen und direkt angesprochen, was sie ohne Kind, stattdessen aber mit Hund, dort zu suchen hätten.

Der nicht beseitigte Hundekot stellt nicht nur ein Hygiene- und Gesundheitsproblem dar, sondern auch einen Verstoß gegen die örtlichen Regelungen der Polizeiverordnung: Hunde dürfen aus hygienischen und Gesundheitsgründen nicht auf Spielplätze - und übrigens auch nicht auf Liegewiesen wie "Vor Kuhbach" - mitgenommen werden! Die Polizeiverordnung schreibt zudem vor, dass der Halter bzw. der Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass der Hund seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Sollte dies doch einmal der Fall sein, muss der Hundekot unverzüglich beseitigt werden. Hierfür hat die Gemeinde an verschiedenen Standorten Hundetoiletten aufgestellt. Die Hundetoiletten werden regelmäßig mit Tüten aufgefüllt, gleichzeitig werden die angebrachten Behälter geleert. Auch dort wo keine Hundetoiletten sind, müssen die Hinterlassenschaften entfernt werden. Die befüllten Hundekottüten können über den eigenen Restmüllbehälter auch entsorgt werden. Diese allgemeinen Umweltschutzvorgaben dürften aber auf einem Spielplatz eigentlich gar keine Rolle spielen, weil Hunde dort ohnehin nicht erlaubt sind.

Daher noch einmal der dringende Appell: Der Hund gehört für viele zur Familie dazu, aber auf dem Spielplatz hat er nichts zu suchen.

Zuschüsse für denkmalpflegerische Maßnahmen



Die Altstadt von Schiltach ist mit ihren denkmalgeschützten Gebäuden ein wichtiger Teil unserer Geschichte und trägt maßgeblich zum Charme und zur Identität unserer Stadt bei.

Wir stellen uns daher seit Jahrzehnten der wichtigen Aufgabe das kulturelle Erbe zu erhalten und das vorhandene Altstadtbild zu bewahren und zu schützen und somit auch die Attraktivität für Bewohner und Besucher gleichermaßen zu steigern.

Durch örtliche Bauvorschriften ist seit Jahrzehnten festgelegt, dass nachteilige Veränderungen verhindert werden und das wertvolle Stadtbild durch unbedachte Einzelmaßnahmen bei Erneuerungen, Um- und Ausbauten der Gebäude gestört werden.

Mit dem Erlass und der Umsetzung dieser örtlichen Bauvorschriften können sich für manche Eigentümer aber auch Einschränkungen und Mehraufwendungen ergeben. Deshalb gibt es für bestimmte Maßnahmen im Geltungsbereich dieser Satzung eine Förderung durch die Stadt.

Mit diesen Zuschüssen möchten wir die Eigentümer ermutigen, in den Erhalt ihrer historischen Immobilie zu investieren und somit einen wertvollen Beitrag zum Stadtbild zu leisten

Die Zuschüsse können für verschiedene Maßnahmen beantragt werden, darunter z.B.:

- Erhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an Fachwerkfassaden
- Einbau von zweiflügligen Holzsprossenfenstern
- Reparatur oder Neuanschaffung von Holzklappläden und -türen

Der Zuschuss muss vom Gebäudeeigentümer schriftlich unter Beifügung von mindestens zwei Kostenvoranschlägen oder Angeboten beantragt werden. Die Maßnahmen

müssen den Bestimmungen der örtlichen Bauvorschriften entsprechen und zuvor von der Denkmalschutzbehörde genehmigt werden.

Ihr Ansprechpartner für den Denkmalschutz bei der Stadtverwaltung Schiltach ist Frau Gudrun Fahrner, Marktplatz 6, Zimmer 14, Tel. 58-17, E-Mail: fahrner@stadt-schiltach.de. Sie hilft Ihnen gerne weiter und ist hier auch Kontaktperson zur Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde.

Heiraten beim Standesamt Schiltach

Vor der standesamtlichen Trauung ist immer eine Anmeldung der Eheschließung erforderlich, um zu prüfen, ob beide Verlobte alle Ehevoraussetzungen erfüllen. Diese Anmeldung muss rechtzeitig, frühestens jedoch 6 Monate vor dem Eheschließungstermin am Wohnsitz einer der Verlobten, erfolgen. Nutzen sie diese Zeit, denn in Einzelfällen kann die Beschaffung nötiger Urkunden und Unterlagen länger dauern.

Die standesamtlichen Trauungen können im Sitzungs- und Trausaal des Rathauses, für kleinere Gesellschaften im Trauzimmer oder barrierefrei auch im Saal 2 des Gebäudes Bachstraße 4 stattfinden.

Zusätzlich zu den Terminen während den Öffnungszeiten des Rathauses können Sie im Jahr 2025 an folgenden Samstagen in Schiltach heiraten:

10. Mai 2025
07. Juni 2025
05. Juli 2025
02. August 2025
06. September 2025
11. Oktober 2025

Die Trauungen finden an diesen Tagen um 11.00 Uhr bzw. 12.00 Uhr statt. Bitte beachten Sie, dass individuell abgeklärt werden muss, ob noch freie Termine vorhanden sind.

Da diese Samstagstrauungen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten liegen, wird hierfür eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 110,00 € erhoben (§ 3 PstGDVO).

Gerne können Sie sich bei Fragen zur Anmeldung der Eheschließung und den standesamtlichen Trauungen an Gudrun Fahrner, Rathaus Marktplatz, Zimmer 14, Tel.: 07836/58-17 oder per E-Mail: fahrner@stadt-schiltach.de, wenden.



Gräberräumung 2025

Unser Bauhof wird voraussichtlich **ab 24. März 2025** die Grabstellen räumen, für die ein Auftrag vorliegt und deren Ruhe- und Nutzungszeit abgelaufen ist.

Nachdem der Gemeinderat den Beschluss gefasst hat, die Ruhezeiten bei Urnenbestattungen von 20 Jahre auf 15 Jahre zu verkürzen, besteht die Möglichkeit Urnengräber und auch -nischen ggfs. frühzeitig freizugeben.

Auch Angehörige von Doppelerdgräbern (Wahlgräber), bei denen die Ruhezeit von 20 Jahren nach dem zuletzt Verstorbenen abgelaufen ist, können sich melden, wenn sie die Grabstelle vor Ablauf der Nutzungszeit zurückgeben möchten und die Grabstelle durch den Bauhof in diesem Frühjahr noch geräumt werden soll.

Sollte dies für Sie in Frage kommen, können Sie sich gerne bei Gudrun Fahrner, Rathaus, Zimmer 14, Tel.: 07836/5817 oder E-Mail: fahrner@stadt-schiltach.de melden.

Zuschüsse für die Installation einer Photovoltaikanlage und/oder eines Batteriespeichers

Seit dem 01.08.2022 fördert die Stadt Schiltach zum Schutze des Klimas die Installation von Photovoltaikanlagen und Batteriespeicher. Ziel ist es über den städtischen Zuschuss möglichst viele Hausbesitzer in Schiltach und Lehengericht zur solarenergetischen Nutzung ihrer Dachflächen und/oder zur Speicherung der gewonnenen Energie zu mobilisieren.

Die Anlagen stellen einen relevanten Beitrag zum Ausbau der erneuerbaren Energien sowie zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen dar. Mit Blick auf die derzeitige Lage auf den Energiemärkten trägt die lokale Energieerzeugung auch dazu bei, die Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft zu stärken.

Gefördert werden durch die Stadt Schiltach die Neuerrichtung von fest installierten, mit dem Stromnetz des Netzbetreibers verbundenen Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung sowie Batteriespeicher, die mit der Photovoltaikanlage gekoppelt sind, je Kilowatt peak (kWp) bzw. Kilowattstunde (kWh) in folgender Höhe:

Neuerrichtung oder Ergänzung einer vorhandenen Photovoltaikanlage pro Flst.:

200,00 € je kWp installierter Leistung
Gefördert werden max. 10 kWp einer Photovoltaikanlage, dabei kann die Anlage auch größer als 10 kWp gebaut werden. Daraus ergibt sich eine maximale Förderhöhe von 2.000,00 €/PV-Anlage.

Und/oder:

Neuerrichtung eines Batteriespeichers, der mit einer Photovoltaikanlage gekoppelt ist pro Flst.
Zusätzlich:

200,00 € je kWh installierter Leistung
Gefördert werden max. 10 kWh, dabei kann die Anlage auch größer als 10 kWh gebaut werden. Daraus ergibt sich eine maximale Förderhöhe von 2.000,00 €/Batteriespeicher.

Ebenfalls ist es auch möglich, mit einem 2 kW Photovoltaik-Warmwasserbereitungsgerät Solarstrom ausschließlich für die Erzeugung von Warmwasser zu nutzen. Der Gleich-

strom aus Photovoltaikmodulen wird direkt in den eingebauten Heizstab übertragen und unmittelbar verlustfrei in Wärme umgewandelt. Für den Betrieb eines Photovoltaik-Warmwasserbereitungsgeräts ist keine Verbindung mit dem Stromnetz erforderlich, da sich das Gerät vom PV-Generator versorgt. Auch diese Art der Solarstromnutzung wird durch die Stadt Schiltach gefördert.

Antragsberechtigt sind nur Privatpersonen und Schiltacher Vereine, mit (Wohn-) Sitz in Schiltach. Dies gilt auch nur für Anlagen die sich auf der Gemarkung Schiltach und Lehengericht befinden.

Die Förderrichtlinien sowie der Antrag auf Gewährung eines Zuschusses sind auf der Homepage der Stadt Schiltach, unter Bürgerservice A-Z, hinterlegt. Bitte beachten Sie, dass vor einer Auftragserteilung der Antrag und das Angebot entsprechend einzureichen sind.

Ihre Ansprechpartnerin bei der Stadtverwaltung Schiltach ist Erika King, Marktplatz 6, Zimmer 12, Tel. 58-11, E-Mail: king@stadt-schiltach.de



Schiltacher „Josefsmarkt“

Der „Josefsmarkt“ in der Schramberger Straße im Gerber-, Fachwerk- und Flößerstädtchen Schiltach am Zusammenfluss der Schiltach in die Kinzig findet am Mittwoch, 19. März 2025 statt.

Dieses Jahr hat Marktmeisterin Miriam Schmider 20 Händler eingeladen. 16 Aussteller haben ihre Teilnahme bestätigt und 3 abgesagt.

Mit dabei ist wieder die Evangelische Kirche mit einem Stand. Weiterhin neu ist in diesem Jahr wieder ein Marktbesucher mit Wachstischdecken und anderen verschiedenen Dingen sowie ein Spielwarenstand. Außerdem gibt es natürlich die obligatorische Marktwurst von Hettich sowie Lederwaren, Handtaschen, Gewürze, Haushaltswaren, Hüte, Damen- und Herrenwäsche, Karten und Balsam, Socken, Messer und viele andere Dinge.

Marktmeisterin Miriam Schmider weist auch darauf hin, dass der Markt und seine Besucher von den Kunden und dem Kaufverhalten der Besucher (über-)leben. „Wir würden uns deshalb wieder sehr freuen, wenn das Marktangebot das Interesse der Schiltacher Bevölkerung weckt und auch Gäste aus der näheren Umgebung anzieht“, so ihr großer Wunsch auch zum diesjährigen „Josefsmarkt“ in Schiltach!

Lt. WIKIPEDIA ist der Josefstag (auch (Sankt) Josephstag, Josefstag oder Josefitag im Kirchenjahr der römisch-katholischen Kirche das Hochfest des hl. Josef.

Wie bekannt wurde der „Schiltacher Josefsmarkt“ Jahrhunderte lang in der engen Altstadt am Marktplatz und in der Schenkenzeller Straße bis kurz vor dem Gasthaus „Rössle“ abgehalten. Das Interesse der Bevölkerung aus nah und fern sowie der Marktbesucher war damals noch sehr riesengroß! Markttage waren „Feiertage“, soziale Kontakte wurden hier gelebt und in den damals noch vielen Schiltacher Wirtschaften war auch noch der „Marktschoppen“ Tradition.

Doch leider hat dies alles im Laufe der letzten Jahrzehnte mehr als deutlich nachgelassen.

Und nachdem hier die Fahrzeuge auch immer größer wurden und es mit dem Aufstellen im Altstadtbereich Probleme gab, sind die Märkte seit 2006 in die Schramberger Straße verlegt, so dass die Händler ihre Waren seither dort feilbieten.

Schiltach, Schramberger Straße: „Josefsmarkt“ - Zeitraum 8 - 17 Uhr.



vielmehr wird Marius Sackmann mit LKW-Führerschein auch im Fuhrpark des städtischen Bauhofes und dann im Winterdienst eingesetzt werden.

Marius Sackmann ist Jäger und sein großes Hobby alles rund um die Jagd!

Wir wünschen Marius Sackmann viel Glück und Freude bei seiner neuen Tätigkeit bei der Stadt Schiltach!



Bauhofleiter Eugen König (Links) begrüßte Marius Sackmann als neuen Mitarbeiter im städtischen Bauhof!

Neuer Mitarbeiter im Bauhof - herzlich Willkommen Marius Sackmann

Zum 1. März 2025 ist Marius Sackmann aus Bad Rippoldsau-Schapbach als neuer Mitarbeiter im städtischen Bauhof angestellt.

Die Stelle wurde im Oktober 2024 ausgeschrieben und neu geschaffen. Da sich in dieser Zeit dann auch ergeben hat, dass ein Mitarbeiter des städtischen Bauhofes ausscheidet, hat der Gemeinderat am 11. Dezember 2024 die Einstellung von 2 neuen Mitarbeitern beschlossen. Herr Nils Hinz hat ja bereits am 1. Februar 2025 angefangen. Insgesamt hatte man 17 Bewerber für diese beiden Stellen.

Zum Start begrüßten Marius Sackmann neben den neuen Kollegen auch Bauhofleiter Eugen König, der sich über die Verstärkung für das Team des städtischen Bauhofes sehr freut. Bürgermeister Thomas Haas war verhindert und ließ Grüße übermitteln.

In der heutigen Zeit ist es nicht immer einfach, neue und qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen! Umso schöner ist es, dass man auf die Stellenausschreibung vom 8. Oktober 2024 insgesamt guten Erfolg hatte.

Marius Sackmann hat eine Ausbildung zum Metzger absolviert, war bei der Baufirma Bonath in Oberwolfach Baugeräteführer und auch LKW-Fahrer und hat hier viele Jahre Berufserfahrung gesammelt.

Neben allgemeine Bauhoftätigkeiten, insbesondere in den Bereichen des Friedhofs, von Grünflächen und Spielplätzen, Straßen-/Tiefbau, Unterhaltung der Kanalisation und



Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 08.00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

**Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.**



reiff amtliche nachrichtenblätter.

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und vierwöchiger Abfuhr ist am Montag, 17. März, und bei achtwöchiger Abfuhr ist sie am Montag, 31. März.



Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 21. März geleert.

Die Biotonne wird am Freitag, 21. März geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt“), wird am Freitag, 14. März abgeholt.

Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:

Bis 15. November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz "Brühl" (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.



Diese Woche aktuell im Jugendtreff

Der Jugendtreff hat wie gewohnt dienstags und mittwochs geöffnet. Aufgeteilt in drei Räume, stehen den Besucher/innen Billard, Darts, Airhockey, Tischkicker, Bücher, Brettspiele und eine Playstation zur Verfügung. An der Jugendtrefftheke gibt es für wenig Geld Snacks, Süßes und Getränke. Ein offener Treff mit Angeboten, bei denen jede/r mitmachen darf, aber nicht muss.

Programm für diese Woche:

Dienstag, 18.3.25 **16.30 bis 18 Uhr offener Kindertreff** für alle Grundschulkinder mit offener Kinderwerkstatt. In der Werkstatt dreht sich alles um Wunderscheiben. Aus Bierdeckel und Kordel entstehen magische Osterhasen oder Frühlingsvögel.

Mittwoch, 19.3.25 **16 bis 18.30 Uhr Treff ab 4** für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7., usw. Klassen der weiterführenden Schulen). Wir belagern die Küche und backen Baklava, eine knusprige, orientalische, süße Köstlichkeit.

18.30 – 20 Uhr Mädchentreff (ab der 5. Klasse)

Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt
Winterpause

Schüttesägemuseum
Winterpause

Apothekenmuseum
Winterpause

Hansgrohe Aquademie
Showerworld

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr
Anmeldung unter 07836 51-3272

Ausstellung
Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

Freitag, 14. März, 19:30 Uhr
VHS Schiltach/Schenkenzell
Multivisionsshow Ecuador
Friedrich-Grohe-Halle

Samstag, 15. März
Stadt Schiltach & Schiltacher Vereine
Flur- und Bachputzede
Gesamtes Stadtgebiet

Sonntag, 16. März, 14:30 Uhr
Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach e. V.
Jugendvorspiel
Johannes-Saal

Sonntag, 16. März, 15:00 Uhr
CVJM Schiltach e. V.
Open House
Martin-Luther-Haus

Mittwoch, 19. März, 08:00-17:00 Uhr
Stadt Schiltach
Josefsmarkt
Schramberger Straße

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.

Standesamtliche Nachrichten

In der Zeit vom 01.02.2025 – 28.02.2025 wurden nachstehende Personenstandsfälle beim Standesamt Schiltach beurkundet. Die Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

Geburten: --

Eheschließungen: --

Sterbefälle:

Am 05.02.2025

Harry Matthias Bühler, Hunersbach 171, 77761 Schiltach

Am 11.02.2025

Dimitri Aschkar, Hans-Grohe-Straße 22, 77761 Schiltach

Fundsachen

Gefunden wurden verschiedene Fundsachen, Fundort: aus den beiden Kellern am Fasnets-Sonntag, Außerdem wurde eine Silberkette auf dem Marktplatz gefunden. Der Eigentümer kann sich zu den Öffnungszeiten bei der Bürgerinformation melden.

Vereinsmitteilungen



CVJM Schiltach

Open House - der Kaffeetreff am Sonntag

Herzlich Willkommen im Martin-Luther-Haus in Schiltach:

Der CVJM lädt wieder ein zum "Open House", dem gemütlichen Treff bei Kaffee und Kuchen und sonstigen Getränken für Jung und Alt.

Gemeinsam den Sonntagnachmittag genießen bei guten Gesprächen, regen Diskussionen, Spielen oder einfach leckeren Kuchen essen.

Am 16.03.2025 ab 15 Uhr ist wieder jeder herzlich willkommen.



Jahrgänge

Schiltach

Jahrgang 1945

Der Jahrgang 1945 trifft sich am Freitag 14. März 2025 um 14:30 Uhr

im „Treffpunkt“ zum gemütlichen Beisammensein.



„Fastenessen in der Tüte“

Auch in diesem Jahr erhalten Sie bei uns im Weltladen ein „Fastenessen in der Tüte“; wir führen damit auch 2025 die erfolgreiche Aktion fort.

Wir laden Sie also zum Essen ein; allerdings kochen Sie selbst! In unserem diesjährigen „Fastenessen in der Tüte“ finden Sie gelbes Curry, Kokosmilch, Ananas und Cashewnüsse. In einem beigefügten Rezept erfahren Sie, wie Sie mit diesen Zutaten einen „Sauerkraut-Curry-Topf“ machen können.

Die Fastenessen-Tüten können Sie gegen eine Spende von mindestens 10 Euro im Weltladen mitnehmen. Der Weltladen stiftet den Inhalt der Tüten, so dass Ihre Spende in voller Höhe weitergegeben wird. Der Spendenerlös soll Menschen in den Kriegsgebieten in Ostkongo und in der Ukraine, sowie dem Caritas-Baby-Hospital in Betlehem zugutekommen.

Lesespaß
für die ganze Familie!



 reiff amtliche nachrichtenblätter.



Narrenzunft Schiltach

www.narrenzunft-schiltach.de

Narrenzunft bedankt sich:

Wir bedanken uns bei **Allen** die uns an der Fasnet 2025 in irgendeiner Form unterstützt haben. Für die fabelhafte Zusammenarbeit mit den Gremiums-zünften im Vorfeld und an der Hauptfasnet. Danke an unserer Stadt- und Feuerwehrkapelle egal ob am Schnurren oder bei den Umzügen. Ihr seid Spitze! Nicht zu vergessen der Stadt Schiltach, Busunternehmen Trio, Feuerwehr, DRK, Presse, Bauhof und alle im Hintergrund!

Großes Lob:

An alle aktiven und passiven Mitglieder der NZ Schiltach e.V für die langen Arbeitsdienst an unserem Jubiläum. Es war ein voller Erfolg, ohne irgendwelche Vorkommnisse. Am Fasnachtssonntag beim Umzug waren wir 78 aktive Hästräger. Feuen uns sehr darüber, besonders über den Narrensammen.

Ihr seid Alle super und macht so viel Spaß mit Euch! Vielen Dank!

Eure Vorstandschaft



Der Narrenvein Egehaddel '93 Schiltach e. V. sagt Dankeschön für die Fasnet 2025.

Viel zu schnell ist sie vorbei, die Zeit der Narretei. Der Egehaddel mit seinen Fuhrmännern ist ins Kaibachtal zurückgekehrt.

An dieser Stelle wollen wir an alle Freunde, Mitglieder und Unterstützer Danke sagen.

Jeder von Euch hat durch seine Arbeit und Engagement beigetragen, dass wir die Fasnet so gemeinsam feiern konnten, wie wir sie gefeiert haben.

Ein besonderer Dank gilt den Küchle-Bäckern unter der Leitung von Hans-Joachim Esslinger („Essig“), ohne die das Küchle verteilen am Schmotzigen nicht möglich gewesen wäre.

Danke den vielen Zünften und Vereinen für die Einladungen, Gastfreundschaft und für die tolle Organisation Ihrer Feste und Umzüge.

Es war einfach klasse und hat uns viel Freude gemacht bei Euch gewesen zu sein, neue Vereine und Gruppen kennenlernen zu dürfen und mit Euch zu feiern!

Auch allen anderen Zünften aus Nah und Fern mit denen wir feiern durften sagen wir herzlichen Dank für eine tolle Zeit.

Einen besonderen Dank natürlich unseren Schiltacher Vereinen mit denen es ein sehr harmonisches und freundschaftliches Miteinander war. Gemeinsam haben wir den Fasnets-Sonntag in Schiltach gerockt.

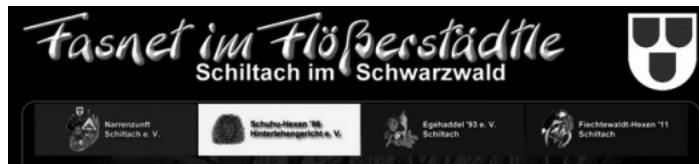
Auch den Anwohnern und Nachbarn Danke für das Verständnis und das Ertragen unseres „närrischen“ Lärms. Nicht zu vergessen ist auch unser Busunternehmen mit seinen zuverlässigen Fahrern, die uns in altbewährter Form befördert und uns sicher nach Hause gefahren haben.

Alles in Allem:

schön war die Zeit, wenn auch leider knackig und kurz, aber wie jedes Jahr: „Nach der Fasnet ist vor der Fasnet! Wir freuen uns auf die nächste Fasnet 2026, wir sehen uns wieder.“

Noch ein kurzer Ausblick:

Die Egehaddel beteiligen sich im kommenden Juni beim Stadtfest vor ihrem Vereinsheim „Zum Egehaddel“. Ihr dürft gespannt sein!



Wir sagen Dankeschön:

Ein herzliches Dankeschön an **Alle** die uns an der Fasnet 2025 in Schiltach unterstützt haben.

Ganz besonders am Fasnetsonntag.... es war einfach so ein gigantischer Tag. Mit vielen Narren aus nah und fern.

Danke an: die Stadt Schiltach, den Bauhof, der Feuerwehr, dem DRK, der Presse, der Stadt- und Feuerwehrkapelle, den Seifenkistenfahrern, den zwei Motoratoren Taddi und Markus, Vereine und Freunde die uns tatkräftig mit einem Stand unterstützt haben, den Gastronomen und einfach alle im Hintergrund! Ohne Euch wäre das alles es nicht möglich gewesen. Danke!

Wir freuen uns auf nächstes Jahr.

Euer Förderverein des Fasnachtsgremiums Schiltach



Herzlichen Dank an alle Seifenkistenfahrer! Für die vielen schönen Kisten.

Wir wissen die Arbeit, Zeit und Mühe die Ihr da reinsteckt sehr zu schätzen. Nicht selbstverständlich.

Gerne nächstes Jahr wieder.



Obst- und Gartenbauverein Schiltach und Umgebung

Starkwüchsige Obstbäume erziehen und erhalten

Zu einem Obstbaumschnittkurs mit Obst und Gartenfachwart Hans-Peter Walter, lädt der Obst- und Gartenbauverein Schiltach alle Interessierten Obstbaumbesitzer und Hobbygärtner ein. Vom Pflanzschnitt über den Erziehungschnitt am Jungbaum bis hin zum Erhaltungschnitt und Verjüngungschnitt an älteren Obstbäumen werden die verschiedenen Schnittmaßnahmen erklärt und gezeigt. Die Entwicklungsphasen, Wachstumsgesetze, Erziehungsformen und die häufigsten Schnittfehler sind weitere Punkte beim Schnittkurs.

Der Kurs ist kostenlos. Treffpunkt am Samstag 22. März um 14 Uhr auf der Schmelze in Schiltach/Vorderlehengericht.

Skiclub
Schiltach e.V.

www.skiclub-schiltach.de

Fit durch den Winter mit Wurstsalatessen Dienstag, 18.03.2025

Der Skiclub lädt letztmals in dieser Wintersaison am Dienstag, 18. März von 18:30 – 19:45 Uhr in die Friedrich-Grohe-Halle zur Fitnessgymnastik ein. Im Anschluss gehen die Teilnehmer zum traditionellen Wurstsalatessen – man hat es sich verdient – nach Schenkenzell ins Gasthaus „Waldblick“.

Hauptversammlung Freitag, 04.04.2025

Der Skiclub lädt seine Mitglieder und Freunde am Freitag, 4. April zur Hauptversammlung ins Gasthaus Pflug in Vorderlehengericht herzlich ein. Neben einem Rück- und Ausblick stehen Wahlen zur Vorstandschaft auf der Tagesordnung.

Skiausfahrt nach Mellau-Damüls



Eine weitere Skiausfahrt des Skiclubs in Zusammenarbeit mit dem Busunternehmen TRIO führte in das Skigebiet Mellau-Damüls. Die insgesamt 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer genossen die guten Pistenverhältnisse in diesem abwechslungsreichen Skigebiet. Anfangs waren die Pisten aufgrund des verwendeten Kunstsnees noch etwas eisig, was sich aber durch den einsetzenden Sonnenschein schnell änderte, so dass die Teilnehmer ihre Schwünge auf griffigem Schnee ziehen konnten. Am Ende des Tages konnten alle auf einen wunderschönen Skitag zurückblicken und bei Musik und guten Gesprächen die Skiausfahrt Mellau-Damüls ausklingen lassen.

SPD Ortsverein Schiltach

SPD Hallenflohmarkt mit mehr als 50 Tischen

Zum 29. Mal fand am Samstag der Hallenflohmarkt der SPD in der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach statt. Der Flohmarkt ist auch nach drei Jahrzehnten immer noch eine gefragte Veranstaltung. Der erste Flohmarkt war im Jahr 1995, seit 2008 ist die Ortsvereinsvorsitzende Inge Wolber-Berthold für die Organisation und den reibungslosen Ablauf verantwortlich.

51 Verkaufstische wurden vergeben und waren auch schnell belegt. Die Händler waren überwiegend aus dem Raum Schiltach / Schenkenzell.

Besucher aus der ganzen Region waren gekommen und wurden zum Teil auch fündig. Textilien, Spielzeuge, Bücher, Haushaltsgegenstände und auch Schallplatten fanden neue Eigentümer. Jedoch waren manche Händler mit dem Umsatz nicht ganz glücklich. Die Nachfrage war geringer als in den Vorjahren und manch potenzieller Besucher entschied sich wegen dem schönen Wetter wohl für Aktivitäten im Freien.

Für das leibliche Wohl hatten die Sozialdemokraten auch gesorgt. Im Foyer waren Tische und Stühle aufgestellt und es gab Würste, Gebäck und Getränke.

Schon traditionell war der Kreisvorsitzende Mirko Witkowski mit seiner Familie zu Besuch und auch vom Vorstand der SPD Oberndorf war Hans-Jürgen Ramuschkat zu Gast.

Mit dem Erlös des Flohmarktes soll die Jugendarbeit unterstützt werden.

Zum Ende dankte Inge Wolber-Berthold dem ganzen Team für seinen Einsatz.

Für den SPD-Ortsverein Schiltach, Michael Müller



Inge Wolber-Berthold und der Kreisvorsitzende Mirko Witkowski



Blick in die Halle



Thekenteam Lukas Kinle, Michael Müller, Inge Wolber-Berthold, Nico Wöhrle, Uli Kohler



**Stadt- und Feuerwehrkapelle
Schiltach e. V.**
www.stadtkapelle-schiltach.de



TTC Schiltach 2010 e.V.

Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.

Tischtennis Bezirk Oberer Neckar,

Kreisliga A Gruppe 1

TTC Schiltach: TTC Rottweil III 9:1

In weniger als zwei Stunden schlug der TTC den Gast aus Rottweil mit 9:1

In den Doppeln sorgten Simon Harter mit Martin Kerberger und Dennie Jarczyk mit Elias Mosmann für zwei Siege in jeweils 3:0 Sätzen. Frank Scherber und Tiberiu Varga machten es in fünf Sätzen spannend, ehe sie mit 3:2 die Platte als Sieger verließen.

Dennie Jarczyk erzielte den vierten Punkt für Schiltach in 3:0 Sätzen. Simon Harter musste nach fünf spannenden Sätzen dem Gegner zum Sieg gratulieren. Martin Kernberger verlor einen Satz nach 2:0 Führung, gewann aber den vierten Satz zum 5:1 für Schiltach.

Elias Mosmann und Frank Scherber sorgten für zwei glatte 3:0 Siege.

Tiberiu Varga kam nach zwei gewonnenen Sätzen in Bedrängnis, gewann aber den vierten Satz knapp mit 12:10. Jetzt war Dennie Jarczyk wieder an der Reihe und besiegte die Nummer eins der Gäste in 3:0 Sätzen.

Mit 9:1 Punkten konnte jetzt Schiltach jubeln.





Wir machen Musik

16. MÄRZ VORSPIEL- NACHMITTAG

um 14.30 Uhr im Pfarrsaal St. Johannes
Vorspiel- und Schnuppernachmittag sowie
Auftritt der Nachwuchsgruppe "Klangstars"
und der Jugendkapelle Schiltach / Schenkenzell
mit Getränken, Kaffee und Kuchen




Veranstalter: Jugendleitung Schiltach / Schenkenzell

- Einladung zum Vorspiel- und Schnuppernachmittag -
Die Jugendleitungen der Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach und des Musikvereins Schenkenzell veranstalten am Sonntag, dem 16. März 2025 um 14.30 Uhr gemeinsam einen Vorspiel- und Schnuppernachmittag im Pfarrsaal St. Johannes in Schiltach. Musikschüler werden einzeln oder in kleinen Gruppen Musikstücke aus ihrer

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.



Trachtengruppe Lehengericht e.V.



Einladung

Die Trachtengruppe Lehengericht e.V. lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am

Freitag, den 21.03.2025 um 19:00 Uhr

in den Trachtenraum im alten Schulhaus in Hinterlehengericht ein.

Tagesordnung

- Begrüßung 1. Vorsitzende
- Bericht des Schriftführers über das vergangene Vereinsjahr
- Bericht des Kassenwarts
- Bericht Trachtenwart
- Bericht Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Ausblick für das Jahr 2025
- Wünsche und Anträge, Sonstiges

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
Rückblick auf vergangenes Jahr und Vorschau
2. Totenehrung
3. Kassenbericht des Hauptkassiers und der Revisoren
4. Bericht der Abteilungsleiterin Turnen
5. Bericht des Abteilungsleiters Handball
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
2. Vorstand
Kassierer
Techn. Leiter
8. Ehrungen
9. Bekanntgaben, Termine 2025, Wünsche und Anträge.

TV Lauftreff

Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter- um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biebert 0175 3410605 (abends)/ auch per Whatsapp. Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

Lauftreff des TV Schiltach-Nordic Walking

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic Walker zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak. Die jeweiligen Treffpunkte werden individuell festgelegt und können unter der angegebenen Tel.-Nr. abgefragt werden. Info unter Tel. 01704446257

Kursangebote TV

Montag: Fit Mix 16:40 Uhr bis 17:40 Uhr

Dance Fitness 17:50 Uhr bis 18:50 Uhr

Diese Kurse finden in der Friedrich-Grohe-Halle statt

Donnerstag: Gesundheits Kurs: bewegen statt schonen - ein Ganzkörper Kräftigungsprogramm (für jedes Alter u. jeden Fitnessgrad geeignet)

9:30 Uhr bis 10:30 Uhr. Dieser Kurs findet im Fitnessraum der Sporthalle Schiltach / Schenkenzell statt



Generalversammlung des Turnvereins Schiltach e.V. 1900 am 21. März um 19 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle

Die Generalversammlung des Turnvereins Schiltach e.V. 1900 findet am Freitag, den 21. März um 19 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle statt. Die Ehrenmitglieder, Mitglieder und alle Turnfreunde sind herzlich eingeladen. Um zahlreiche Beteiligung bittet die Vereinsleitung.

1. Herren gelingt Überraschungssieg zum Saisonauftakt
Das 1. Herrenteam hat sich am vergangenen Samstag einen überraschend deutlichen 264,35 zu 237,6-Erfolg gegen die TG Hanauerland II gesichert (8 zu 4 Gerätepunkte). Zum Saisonauftakt schieben sich die Flößerstädter damit auf einen geteilten 1. Tabellenrang mit dem TSV Weingarten. Die TG Hanauerland II, die als Absteiger aus der Oberliga den direkten Wiederaufstieg anstrebt, musste in diesem Wettkampf etwas ersatzgeschwächt antreten. Aus Sicht der Schiltacher galt die TG aber dennoch als Favorit und die Flößerstädter eher als Underdog.

Konzentriert und kämpferisch startete der TVS am Boden mit sauberen Übungen in den Wettkampf. Besonders Tom Nakic (11,65) und Pit Nakic (12,10) konnten hier mit ihren hochwertigen Darbietungen überzeugen. Die TG Hanauerland zeigte zwar noch höhere Schwierigkeiten, hatte aber mit einigen Standfehlern zu kämpfen. Mit 46,00 zu 44,80 Punkten gelang den Schiltachern ein erster Gerätesieg.

Auch am Pauschenpferd zeigte das Team eine solide Leistung, musste sich aber den Gastgebern knapp geschlagen geben (39,25 zu 40,10). Trotz einiger Unsicherheiten auf beiden Seiten gelang es unter anderem Konstantin Fastovski (9,90) und Pit Nakic (11,10), wichtige Punkte zu sammeln und den Rückstand gering zu halten.

Ähnlich ging es an den Ringen zu. Hier zeigten die Flößerstädter schwierige Übungen, die zum zweiten knappen Gerätesieg mit nur sieben Zehnteln Vorsprung reichten. Dennis Aliiev (10,75), Konstantin Fastovski (10,80), Manuel do Rosario (11,05) und Tom Nakic (12,00) bauten damit die Führung zur Halbzeit wieder aus (130,45 zu 128,80).

Am Sprung hielten die Schiltacher das Niveau hoch. Zwar ging das Gerät mit 45,40 zu 46,75 knapp an die Gastgeber, doch Dennis Aliiev gelang erstmal ein gestreckter Tsukahara in den Stand (11,65) und Pit Nakic glänzte mit dem höchsten Wert (12,50) des Tages.

Am Barren präsentierte sich der TV Schiltach erneut stark und sorgte mit 45,30 zu 41,70 Punkten für eine kleine Vorentscheidung. Insbesondere Dennis Aliiev (11,70) und Pit Nakic (11,90) lieferten mit ihren Höchstpunktzahlen hervorragend ab. Am abschließenden Reck sicherte sich das Team der beiden Turnertrainer Manuel do Rosario und Pit Nakic mit 43,80 zu 20,35 gegen einen sich aufgebenden Gegner den letztlich deutlichen Gesamterfolg mit 264,35 zu 237,6 Punkten (8 zu 4 Gerätepunkte).

In der Einzelwertung belegten drei Schiltacher Turner die Spitzenplätze: Tom Nakic (66,90), Konstantin Fastovski (60,65) und Pit Nakic (58,85) mit nur fünf Geräten führten das Feld an.

Der TV Schiltach setzt sich damit gleich zu Beginn der Saison gemeinsam mit dem TSV Weingarten an die Spitze der Tabelle und unterstreicht, dass das Team in dieser Verbandsliga-Saison konkurrenzfähig ist. Die nächste Herausforderung steht bereits am kommenden Wochenende an: Am Samstag, den 15. März um 14 Uhr, empfängt der TVS den FC Viktoria Hettingen zum ersten Heimwettkampf.

Hettingen siegte in seinem Auftaktduell mit 267,95 Punkten knapp gegen die KTG Bodensee und dürfte damit eine ähnlich starke Mannschaft wie Schiltach stellen – ein spannender Wettkampf ist also garantiert.



TV SCHILTACH
SPORTHALLE SCHILTACH/SCHENKENZELL
15.03.2025
13.00 UHR EINTURNEN
14.00 UHR WETTKAMPFBEGINN
GASTMANNSCHAFT:
FC VIKTORIA HETTINGEN
WWW.TV SCHILTACH.DE

SOZIALVERBAND



VdK-Sozialverband

Der Ortsverband informiert:

18,8 Millionen Euro erstritten – VdK-Sozialrechtsberatung erzielt neuen Rekord

Und nach 2023 wieder ein Rekordergebnis: Die Sozialrechtsreferenten des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. erstritten allein 2024 hier im Land die Rekordsumme von 18,8 Millionen Euro an Rückzahlungen. Über 12.000 Widerspruchs-, Klage- und Berufungsverfahren hatten die 65 VdK-Juristinnen und -Juristen 2024 im Land geführt – gegen Rentenbescheide, die Krankenkasse und die Pflegekasse. Ein klares Zeichen des steigenden Drucks auf die Sozialsysteme und die einzelnen Menschen.

Der Sozialverband VdK gehört mit seinen bundesweit 2,3 Millionen Mitgliedern zu den größten Sozialverbänden in Deutschland. Seit über 70 Jahren setzt er sich für soziale Gerechtigkeit ein, berät seine Mitglieder im Sozialrecht und vertritt sie vor den Sozialgerichten. Die 13 Landesverbände sind mit ihren Beratungsstellen bundesweit vor Ort präsent und organisieren Unterstützung und Beratung. In Baden-Württemberg hat der Sozialverband VdK aktuell über 268.000 Mitglieder und unterstützt in 34 Beratungsstellen vor Ort: von Tauberbischofsheim in Franken bis Radolfzell am Bodensee.



Das Team zum Saisonauftakt, von hinten links: Andreas Feigel (Kampfrichter), Tom Nakic, Hosea Frick, Manuel do Rosario, Pit Nakic, Stefan Heinzelmann, Silas Bühler (vorne links), Konstantin Fastovski und Dennis Aliiev.

Foto: TV Schiltach

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Der Apothekennotdienst ist auf der Homepage der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg unter <https://www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html> abrufbar.



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 10-16 Uhr.
Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg.

Rufnummern im Störfall

Stromversorgung
E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung
badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 - 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 - 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e. V.
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0
E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514.
Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• **Sozialberatung**

Frau Elke Hundt

07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60

In Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474
Email: Pflegestuetzpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Amtlicher Teil

Ferienbetreuung in den Osterferien für Grundschulkinder

Die Stadt Schiltach organisiert die Ferienbetreuung für Schiltach und Schenkenzell. Der Betreuungsvertrag kann sowohl für das gesamte Schuljahr (dann allerdings verbindlich), als auch für einzelne Ferien bei der Stadt Schiltach, Bürger-Info, Marktplatz 6, gestellt werden.

Es besteht die Möglichkeit, den entsprechenden Vertrag auf der städtischen Homepage unter www.schiltach.de herunterzuladen und ausgefüllt an die Stadt Schiltach zurück zu senden.

Die Ferienbetreuung in den Osterferien findet vom **22.04. bis 25.04.2025** statt.

Anmeldungen müssen bis spätestens **04.04.2025** bei uns vorliegen. Die Betreuung in den Osterferien findet nur vormittags (7.00 Uhr bis 12.30 Uhr) statt. Zur genaueren Planung ist pünktliches Erscheinen der Kinder bis 8.15 Uhr Voraussetzung. Bei Krankheit muss das Kind bis 8.15 Uhr unter der Nummer des „Betreuungs-Handys“ entschuldigt werden.

Die Ferienbetreuung findet in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien statt, nicht jedoch in den Fasnets- und Weihnachtsferien. Nähere Infos zur Betreuung finden Sie auf der städtischen Homepage.



Termine und Veranstaltungen

Freitag, 14. März

Einkehr zu Kaffee und Kuchen

Das Café im Treffpunkt hat von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr beim Sonntagsspaziergang. Auf der Speisekarte stehen Kaffee, Kuchen, Tee und Kaltgetränke.

Die Ausstellung „...auf dem weg... - portrait und mehr“ ist ebenfalls von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Die Künstlerin Elke Nierle aus Hardt präsentiert ihre Portraits von Mensch und Tier.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Sonntag, 16. März

Einkehr zu Kaffee und Kuchen

Das Café im Treffpunkt hat von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr beim Sonntagsspaziergang. Auf der Speisekarte stehen Kaffee, Kuchen, Tee, Eis und Kaltgetränke.

Die Ausstellung „...auf dem weg... - portrait und mehr“ ist ebenfalls von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Die Künstlerin Elke Nierle aus Hardt präsentiert ihre Portraits von Mensch und Tier.

„Wer spielt gewinnt...!“ – Gesellschaftsspiele und mehr

Der nächste Spielmittag „Wer spielt gewinnt...!“ findet am Sonntag, 16. März statt. In der Treffpunkt – Stube wird dann gespielt was das Herz begehrt. Brett-, Würfel-, Gesellschafts- und Kartenspiele werden in geselliger Runde ausprobiert. Herzlich eingeladen sind alle Spielbegeisterten, egal ob alleine, in der Gruppe oder als Familie. Es können gerne eigene (Lieblings-) Spiele mitgebracht werden. Eine Grundausstattung steht im Treffpunkt bereit. Fest etabliert hat sich inzwischen eine Rommée- und Mensch-ärger-dich-nicht- Runde. Verstärkung ist hier immer herzlich willkommen. Der Spielmittag findet von 14.30 – 17.30 Uhr in der Begegnungsstätte Treffpunkt statt.

Montag, 17. März

Singen tut gut

Auch im März lädt das Treffpunkt – Team unter dem Titel „Singen tut gut“ zum gemeinsamen Singen ein. Leiter Andreas Müller sucht entsprechend der Jahreszeiten die Lieder aus und begleitet auf seiner Gitarre die Sänger/innen. „Singen tut gut“ findet monatlich immer am dritten Montag statt. Das nächste „Singen tut gut“ ist am Montag, 17. März ab 15 Uhr in der Treffpunkt – Stube. Herzlich willkommen sind alle, die Freude am Singen haben. Eine Anmeldung ist nicht nötig – wer dabei sein mag kann einfach vorbeikommen, dazusitzen und mitsingen.

Mittwoch, 19. März

Frisch gebackene Waffeln stehen auf der Karte

Immer mittwochs zieht ein herrlicher Waffelduft durch das Café im Treffpunkt. Von 14.30 – 17.30 Uhr ist die Treffpunkt – Stube geöffnet. Dann stehen neben Waffeln auch Brezeln, Tee, Eis, Kaffee und Kaltgetränke auf der Speisekarte.

Die Ausstellung „...auf dem weg... - portrait und mehr“ ist ebenfalls von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Die Künstlerin Elke Nierle aus Hardt präsentiert ihre Portraits von Mensch und Tier.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Stricktreff freut sich über Verstärkung

Sie stricken gerne? Interessieren sich für Muster, Farben und Wolle? Ihnen fehlt dabei Gesellschaft? Dann finden Sie im Treffpunkt Unterstützung durch Gleichgesinnte. Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat trifft sich ab 15 Uhr ein Stricktreff in der Treffpunkt – Stube. Das nächste Treffen findet am 19. März statt.

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen, in gemütlicher Runde zu Stricken und sich auszutauschen. Der Stricktreff freut sich über Verstärkung. Stricknadeln und Wolle bitte selber mitbringen.

Wer mag im Treffpunkt seine Kunstwerke ausstellen?

Bereits seit 23 Jahren finden in den Räumen der Begegnungsstätte Treffpunkt regelmäßig Ausstellungen statt. Viele Kunstrichtungen, Techniken, Farben und Größen haben die Besucher/innen seither bestaunen und genießen können. Für das Jahr 2025 tut sich im September und Oktober noch eine Lücke im Belegungskalender auf. Die vielen weißen Wände im Treffpunkt bieten eine gute Fläche für Bilderausstellungen aller Art. Die Begegnungs-

stätte gibt Gruppen und Einzelkünstler/innen kostenlos und unkompliziert die Möglichkeit, ihre Kunstwerke der Öffentlichkeit zu präsentieren.

An einer Ausstellung interessierte Künstlerinnen und Künstler, gerne auch Gruppen, können sich im Treffpunkt – Büro unter Tel. 07836 / 9393-41 (Montag – und Mittwochvormittag) oder per Email treffpunkt@stadt-schiltach.de melden und informieren.

Auch für das Jahr 2026 gibt es noch freie Ausstellungstermine.

VORSCHAU:



30 Jahre Treffpunkt

Am 18. März 1995 fand die Schlüsselübergabe für die Begegnungsstätte Treffpunkt statt. Fast auf den Tag genau feiert der Treffpunkt nun sein 30 – jähriges Jubiläum. Mit einem kleinen, speziellen Hobbymarkt, Kinderschminken, einer besonderen Ausstellung und Bewirtung zur Kaffeezeit sind am Sonntag, 23. März alle herzlich willkommen. Alle Aktivitäten an diesem Tag orientieren sich an dem Motto „Der Treffpunkt erblüht“. Beim kleinen, feinen „Hobbymarkt Spezial“ legen sich die Hobbykünstler mächtig ins Zeug, um ihre Stände bunt und blühend zu präsentieren. Die kleinen Künstler der Kinderwerkstatt des Jugendtreffs haben sich seit Wochen mit der Malerei beschäftigt. Hier dreht sich ebenfalls alles um Blumen und Blühen, so dass die Wände im Treffpunkt zum Festtag bunt und farbenfroh sein werden. Auch das Dekorationssteam des Treffpunkts plant eine üppige Blumendekoration, so dass sich alle Gäste im schönen Ambiente wohl fühlen können.

Zeitlicher Ablauf:

Um 13 Uhr öffnet der Treffpunkt seine Türen
13.30 Uhr Festakt zum 30 – jährigen Jubiläum. Neben geladenen Gästen sind hier alle früheren Wegbegleiter/innen und alle, die sich dem Treffpunkt verbunden fühlen, herzlich eingeladen.

14.30 Uhr Begrüßung der kleinen Künstler und ihrer Familien und Informationen zur Ausstellung der Kinderwerkstatt

Ab 15 Uhr Kinderschminken

Den ganzen Nachmittag bewirtet das Treffpunkt – Team mit Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränken.

Das Treffpunkt – Team lädt herzlich zum Jubiläum ein!

Bilderbuchkino im



Bachstr. 36, Schiltach

Bilderbücher ganz GROSS

Wenn Bilderbuchkino auf dem Programm steht, ist im Treffpunkt Vorlesen mit Kinoatmosphäre angesagt. Das nächste Bilderbuchkino findet am Mittwoch, 26.3. von 16.15 – 17.15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts statt. Es hat für Kinder ab fünf Jahren geöffnet.

Vorgelesen wird das Buch «Das Osterküken» von Géraldine Elschner und Alexandra Junge. «Wann ist Ostern? Mal im März, dann wieder im April: Das Datum ändert sich jedes Jahr. Warum eigentlich? Hilda, die liebenswerte Henne, will es wissen, denn ihr Küken möchte genau am Ostersonntag auf die Welt kommen. So macht sie sich auf, das Geheimnis zu lüften. ». Nach dem Bilderbuchkino gibt es noch eine kleine Bastelarbeit für alle Teilnehmer/innen. Der Unkostenbeitrag liegt bei einem Euro.

Die Bücherei im Treffpunkt hat zeitgleich geöffnet. Hier stehen schöne Bilder – und Kinderbücher für jedes Alter in den Regalen. Die Kinder können gerne nach Herzenslust schmökern und (gemeinsam mit den Eltern) ausleihen!



Volkshochschule

Veranstaltungen im April:

Beginn	Uhrzeit	Kurstitel	Nummer
01.04.25	18.00 Uhr	Bauch-Selbstmassage	S 30406
02.04.25	18.30 Uhr	Nähen eines Papiertaschentücherbehälters	S 20901
04.04.25	17.30 Uhr	Aktionstag: Klimaschutz und nachhaltige Landwirtschaft – kein Widerspruch!	S 11001
04.04.25	18.10 Uhr	Vortrag: Von Feld und Wiese auf den Teller: Regionalvermarktung und Klimaschutz in der Region	S 11002
04.04.25	19.30 Uhr	Vortrag: Die Kuh als Klimaschützerin auf der Weide	S 11003
05.04.25	10.00 Uhr	Outdoor für Kids von 8 – 14 Jahren	S 11005
05.04.25	10.00 Uhr	Einfach zur Ruhe kommen – Übungen zur Schnellentspannung im Alltag	S 30102

05.04.25	13.00 Uhr	Achtsamkeit und gesundheitsfördernde Atemtechniken	S 30407
09.04.25	19.00 Uhr	Achtsamkeit – mehr Lebensfreude und Leichtigkeit	S 30103
12.04.25	9.20 Uhr	Treffpunkt Geschichte – Exkursion Offenburg (Innenstadtführung, beinhaltet Mikwe) + Besuch Museum Ritterhaus	S 10102
29.04.25	19.30 Uhr	Vortrag: Risiken beim Online-Banking und dem bargeldlosen Zahlungsverkehr	S 10301

Multivisionsshow "Ecuador"

Am Freitag, 14. März von 19.30 – 21 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle, Vor Ebersbach 2 in Schiltach.

Es sind noch Plätze frei. Kurzschnellgeschlossene können die Veranstaltung besuchen. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 5,- €

Teenies zaubern leckeres 4-Gänge-Menü (6. bis 9. Klasse)

Überlegst du dir manchmal wie du deine Eltern überraschen kannst oder suchst du ein individuelles Geschenk oder hast du einfach Freude am Kochen und lernst gerne dazu? Dann bist du hier richtig! In dem Kurs lernst du, wie du selbstständig ein 4-Gänge-Menü aus regionalen/saisonalen Lebensmitteln zubereiten kannst und erlangst mehr Sicherheit mit den Küchengeräten. Du lernst Tricks und Kniffe wie dir die Mahlzeiten gelingen und pünktlich und lecker auf dem Tisch stehen. Ein schön gedeckter Tisch gehört natürlich dazu. Wir essen nach dem Kochen gemeinsam und können in der Runde nochmal alles besprechen und aufkommende Fragen bearbeiten. Die Rezepte bekommt jeder natürlich mit nach Hause, so dass ihr es gut nachkochen könnt. Bitte Schürze, Haargummi falls nötig und Behälter für mitbringen. Die Kosten (ca. € 12,-) für Lebensmittel sind an die Kursleiterin Manuela Hauer zu zahlen.

Am Samstag, 22. März von 9.30 – 14 Uhr in der Küche der Grundschule, Schenkenzeller Straße 166 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 15. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 15. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 12,- €.

Wickel (Umschläge) und Auflagen

Wickel bzw. Umschläge und Auflagen sind eine sanfte Methode, um Schmerzen zu lindern und Entzündungen zu bremsen. Viele Wickel und Auflagen arbeiten mit Wasser und pflanzlichen Wirkstoffen wie Kräutern oder Ölen. Selbst Lebensmittel wie Quark oder Senf eignen sich für Wickel und Auflagen. Lernen Sie hier mehr über Wirkung und Anwendung von Wickeln und Auflagen! Kursleiterin ist Marianne Haas.

Am Dienstag, 25. März von 18 – 20 Uhr in der Kaffeestube des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 18. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 18. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 11,- €.

Vortrag: Wolfach – so hab' ich das noch nie gesehen...

Die ehemalige Residenz-, Oberamts- und Kreisstadt Wolfach kann auf eine über 900-jährige Geschichte zurückblicken. Während ihr Name ursprünglich auf einen Fluss zurückgeht, der "reißend wie ein Wolf" das gleichnamige Tal entstehen ließ, finden sich ab 1084 durch das Auftauchen der Herren von Wolva, die sich nach dem Fluss benannten, die ersten schriftlichen Zeugnisse zu deren Geschichte. In diesem Vortrag wird versucht, die Entwicklung der Stadt Wolfach unter dem Aspekt des Themas "Herrschaftsgeschichte" neu zu beleuchten und die engen Wechselbeziehungen zwischen den im Kinzig- und Wolfstal regierenden Herrschern und der Stadt mit ihren Einwohnern über die Jahrhunderte hinweg aufzuzeigen. Das Hauptaugenmerk liegt dabei in erster Linie auf einer ungewohnten Betrachtungsweise, wie die Geschichte der Stadt Wolfach vielleicht noch nie gesehen wurde.

Der Referent Frank Schrader beschäftigt sich seit über 40 Jahren intensiv mit der Geschichte seiner Heimatstadt Wolfach, erhielt 2006 den 2. Landespreis für Heimatforschung des Landes Baden-Württemberg und die Ehrenmedaille der Stadt Wolfach für sein Buch über die Wolfacher Fasnet, war zwischen 2006 und 2010 maßgeblich an der Sanierung des Wolfacher Heimatmuseums beteiligt und arbeitet seit 2012 als Archivar im Gengenbacher Stadtarchiv. Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Historischen Verein für Mittelbaden e. V. – Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell.

Am Freitag, 21. März um 19.30 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 2 in Schiltach.

Anmeldungen sind nicht erforderlich. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 4,- €.



Frank Schrader

Wolfach – so hab' ich das noch nie gesehen...

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Historischen Verein für Mittelbaden e. V. – Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell

**Freitag, 21. März, 19.30 Uhr
Bachstraße 4, Schiltach,
Schulungsraum 2
Eintritt: 4,- €**

Vortrag: Was ist Hypnose?

HYPNOSE ist eine Technik zum Herbeiführen eines Trancezustandes durch den Hypnotiseur zu einem gewünschten Zeitpunkt. In diesem veränderten Bewusstseinszustand ist die Aufmerksamkeit des Hypnotisanden erhöht. Dabei rückt sein Bewusstsein in den Hintergrund und das Unterbewusstsein in den Vordergrund, so dass zum Bei-

spiel negative Glaubenssätze über uns selbst ("Ich muss rauchen" oder "Ich muss immer essen, weil ich nie satt werde" oder "Aus mir wird nie was" oder "Ich habe schon immer Ängste gehabt") zum Positiven hin verändert werden können und verborgene Ressourcen (= Fähigkeiten, Charaktereigenschaften) zu Tage treten. Der Hypnotisand behält dabei die völlige Kontrolle, bekommt alles ganz genau mit und ist keinesfalls bewusst- oder gar willenlos. HYPNOSE ist also ein ganz natürlicher Zustand, eine besondere Fähigkeit unseres Geistes, die nichts mit Magie, Zauberei oder Übersinnlichem zu tun hat. Aber wie eine kostbare Geige zeigt auch die HYPNOSE ihre "Klangfülle" nur, wenn sie optimal gestimmt ist und die richtigen Saiten mit dem passenden Bogen im korrekten Strich zum Schwingen gebracht wurden, d. h. nur wenn der dafür ausgebildete Fachmann sich ihrer bedient. S. R. Lewandowski ist seit über 35 Jahren international zertifizierter Hypnotiseur.

Am Mittwoch, 26. März um 19.30 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 2 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 19. März. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 4,- €.



**S. R. Lewandowski,
Hypnotiseur**

Was ist Hypnose?

**Mittwoch 26. März, 19.30 Uhr
Bachstraße 4, Schiltach,
Schulungsraum 2
Eintritt: 4,- €**

**Um Anmeldung wird gebeten bis 19. März
unter 07836/5851, vhs@stadt-schiltach.de**

Langfristig in Beziehung bleiben

Das Gefühl geliebt und begehrt zu werden, sich geborgen zu fühlen, ist der Wunsch in jeder Beziehung. Es ist vielleicht gerade wegen dieser hohen Erwartungen fast unmöglich sich im Laufe der Zeit nicht zu verletzen und zu enttäuschen. Dadurch entstehen Streitereien und Vorwürfe, Rückzug, Entfremdung und das Vermeiden von Kommunikation.

Kursinhalte sind:

Selbstreflektion und Beziehungspflege

Das Verstehen der Bedürfnisse des Partners

Ausblick auf die gemeinsame Zukunft

Interaktive Gespräche

Beziehungsfördernde Übungen

In den Pausen werden Getränke und Essen zum Selbstkostenpreis angeboten.

Kursleiterin ist Jeanette Ege.

Am Samstag, 29. März von 11 - 16 Uhr in der Kaffeestube des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 22. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 22. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 21,- €.

Erste Hilfe Outdoor

Der Erste Hilfe Outdoor vermittelt Erste Hilfe Kenntnisse für Interessierte, die beruflich oder in ihrer Freizeit viel im Freien unterwegs sind, wie Wanderer, Mountainbiker, Bergsportler, Paragleiter, Jogger, E-Biker... Ebenso für Urlauber in schwer zugänglichen oder dünn besiedelten Gebieten wie z. B. weite Teile Skandinaviens. Allen Bereichen ist gemeinsam, dass für den Rettungsdienst möglicherweise mit längeren Eintreffzeiten zu rechnen ist. Kursleiter ist Egon Jehle.

Von den Teilnehmern mitzubringen sind ein Rucksack mit Getränk und Verpflegung, strapazierfähige Wetterschutzkleidung, sicheres Schuhwerk und evtl. Wanderstöcke.

Am Samstag, 29. März von 8 - 17 Uhr im DRK-Heim, Hauptstraße 3 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 22. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 22. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 70,- €.

Bauch-Selbstmassage

Die Bauch-Selbstmassage ist eine einfache Selbsthilfemaßnahme für mehr Wohlbefinden und Bewusstsein. Sie brauchen dafür nichts weiter als Ihre Hände und täglich ein paar Minuten Zeit für sich. Die Bauch-Selbstmassage aktiviert Ihre Verdauung und fördert die Entsäuerung. Das Ergebnis? Sie werden sich nicht nur besser fühlen, sondern auch besser aussehen! Die Bauch-Selbstmassage verbessert Ihre Verdauung, Ihre Haltung, Ihr Hautbild und nicht zuletzt Ihre Laune. Probieren Sie es aus! Kursleiterin ist Marianne Haas.

Mitzubringen sind: Isomatte, 2 Decken, Socken, Wärmflasche, bequeme Kleidung, Kissen und evtl. Nackenrolle
Am Dienstag, 1. April von 18 - 20 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 3 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 25. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 25. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 11,- €.

Nähen eines Papiertaschentücherbehälters

Im Kurs werden einfache Taschentüchertaschen aus Stoffreste genäht. Dabei können Nähanfänger die Grundlagen des Nähens erlernen. In bunten Farben und mit Borten sind sie auch ein schönes Geschenk. Als Alternative können auch Schlampermäpple mit Reißverschluss genäht werden. Bitte mitbringen: Stoffreste und Borten falls vorhanden, Schere und Nähmaschine. Materialpackungen sind auch über die Kursleiterin Birgit Sum erhältlich und an sie zu zahlen (€ 5,- - € 12,-).

Am Mittwoch, 2. April von 18.30 - 20.30 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 1 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 26. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 26. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 9,- €.

Aktionstag: Klimaschutz und nachhaltige Landwirtschaft – kein Widerspruch!

An diesem Abend widmen wir uns dem Thema Klimaschutz & regionale Landwirtschaft insbesondere vor dem Hintergrund der Grünlandbewirtschaftung und Rinderhaltung im Mittleren Schwarzwald. Es geht um Ansätze einer klimaschonenden, regionalen Landwirtschaft, bei der es um Artenvielfalt, nachhaltige Beweidung, Bodenschutz, Erhalt des Dauergrünlands, Möglichkeiten der Regionalvermarktung sowie landwirtschaftliche Klimaprojekte eine wichtige Rolle spielen. Neben den Vorträgen

wird es eine Ausstellung und Informationsstände zum Thema geben sowie die Möglichkeit zur Diskussion und zum Austausch. Für das leibliche Wohl sorgen die Landfrauen, der Ortsbauernverein und die Trachtengruppe Schiltach-Lehengericht.

Programm

18.00 Uhr: . Begrüßung durch Thomas Haas – Bürgermeister der Stadt Schiltach, Vorsitzender des Landschaftsentwicklungsverbandes Mittlerer Schwarzwald e.V.

18.10 Uhr: Von Feld und Wiese auf den Teller: Regionalvermarktung und Klimaschutz in der Region

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord stellt Projekte und Möglichkeiten vor

19.30 Uhr: Die Kuh als Klimaschützerin auf der Weide

Potenziale nachhaltiger Beweidung für Bodenfruchtbarkeit, biologische Vielfalt und Klimaschutz

Gemeinschaftsveranstaltung: Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, LEV Mittlerer Schwarzwald, VHS Schiltach/Schenkenzell, Landfrauen, Ortsbauernverein und Trachtengruppe Schiltach-Lehengericht.

Am Freitag, 4. April um 17.30 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle, Vor Ebersbach 2 in Schiltach. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Vortrag: Von Feld und Wiese auf den Teller: Regionalvermarktung und Klimaschutz in der Region

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord stellt Projekte und Möglichkeiten vor

Christina Cammerer, Fachbereichsleitung Regionalentwicklung und Regionalvermarktung
Helena Bödcker, Fachbereichsleitung Klimaschutz und Klimaanpassung

Kulturlandschaft, Landwirtschaft, Regionalvermarktung und Klimaschutz stehen in direktem Zusammenhang, wenn es darum geht, die Region des mittleren und nördlichen Schwarzwaldes nachhaltig zu entwickeln. Dazu setzt der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord vielfältige Projekte entlang der Wertschöpfungskette um, u. a. die Naturpark-Märkte, Naturpark-Wirte, Naturpark-Partner, die Initiative „Wilde Sau“, das Humusprojekt sowie die Agroforst-Modellregion. Landwirtschaftliche Betriebe sowie interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher sind herzlich für eine gemeinsame Schau in den Naturpark und seine Arbeit eingeladen.

Anmeldungen sind nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Am Freitag, 4. April um 18.10 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle, Vor Ebersbach 2, Schiltach.

Vortrag: Die Kuh als Klimaschützerin auf der Weide

Potenziale nachhaltiger Beweidung für Bodenfruchtbarkeit, biologische Vielfalt und Klimaschutz

Dr. Anita Idel, Tierärztin, Mediatorin & Autorin

Wälder gelten als wichtige Kohlenstoffspeicher, die Kuh als Klimakillerin schlechthin. Doch welche Rolle spielen nachhaltige Beweidung und Dauergrünland beim Klimaschutz und ist die Klimabilanz der Kuh tatsächlich so schlecht?

Die Tierärztin und Mediatorin Dr. Anita Idel wird der Frage nachgehen, warum so viele Gesellschaften auf einer Kuh-Kultur basieren, warum Grasland-Ökosysteme weltweit insgesamt mehr Kohlenstoff speichern als Wald und

warum Weidetiere ein Schlüsselement für Bodenfruchtbarkeit, Klimaschutz und biologische Vielfalt sind. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Am Freitag, 4. April um 19.30 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle, Vor Ebersbach 2 in Schiltach.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell unter Telefon 07836/5851 (Montag - Freitag, 9 - 12 Uhr und Montag - Donnerstag 14 - 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.



HERZLICHE EINLADUNG ZUM

Aktionstag Klimaschutz & Regionale Landwirtschaft

Vorträge,
Ausstellung,
Infostände,
Diskussion und
Austausch

04. April 2025
17.30 – 22 Uhr
Friedrich-Grohe-Halle
Schiltach

Eintritt
frei





Aktionstag Klimaschutz & Regionale Landwirtschaft – kein Widerspruch!

04. April 2025 17.30-22 Uhr, Friedrich-Grohe-Halle Schiltach

Eintritt frei, keine Anmeldung

An diesem Abend widmen wir uns dem Thema *Klimaschutz & regionale Landwirtschaft – kein Widerspruch!* insbesondere vor dem Hintergrund der Grünlandbewirtschaftung und Rinderhaltung im Mittleren Schwarzwald.

Es geht um Ansätze einer klimaschonenden, regionalen Landwirtschaft, bei der Artenvielfalt, nachhaltige Beweidung, Bodenschutz, Erhalt des Dauergrünlands, Möglichkeiten der Regionalvermarktung sowie landwirtschaftliche Klimaprojekte eine wichtige Rolle spielen. Neben den Vorträgen wird es eine Ausstellung und Informationsstände zum Thema geben sowie die Möglichkeit zur Diskussion und zum Austausch. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

18 Uhr - Begrüßung

Thomas Haas – Bürgermeister der Stadt Schiltach, Vorsitzender des Landschaftsentwicklungsverbandes Mittlerer Schwarzwald e.V.

18.10 Uhr - Von Feld und Wiese auf den Teller: Regionalvermarktung und Klimaschutz in der Region - Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord stellt Projekte und Möglichkeiten vor

Kulturlandschaft, Landwirtschaft, Regionalvermarktung und Klimaschutz stehen in direktem Zusammenhang, wenn es darum geht, die Region des mittleren und nördlichen Schwarzwaldes nachhaltig zu entwickeln. Dazu setzt der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord vielfältige Projekte entlang der Wertschöpfungskette um, u.a. die Naturpark-Märkte, Naturpark-Wirte, Naturpark-Partner, die Initiative „Wilde Sau“, das Humusprojekt sowie die Agroforst-Modellregion. Landwirtschaftliche Betriebe sowie interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher sind herzlich für eine gemeinsame Schau in den Naturpark und seine Arbeit eingeladen.

Christina Cammerer: Fachbereichsleitung Regionalentwicklung und Regionalvermarktung

Helena Böddeker: Fachbereichsleitung Klimaschutz und Klimaanpassung

19.30 Uhr - Die Kuh als Klimaschützerin auf der Weide - Potenziale nachhaltiger Beweidung für Bodenfruchtbarkeit, biologische Vielfalt und Klimaschutz

Wälder gelten als wichtige Kohlenstoffspeicher, die Kuh als Klimakillerin schlechthin. Doch welche Rolle spielen nachhaltige Beweidung und Dauergrünland beim Klimaschutz und ist die Klimabilanz der Kuh tatsächlich so schlecht?

Die Tierärztin und Mediatorin Dr. Anita Idel wird der Frage nachgehen, warum so viele Gesellschaften auf einer Kuh-Kultur basieren, warum Grasland-Ökosysteme weltweit insgesamt mehr Kohlenstoff speichern als Wald und warum Weidetiere ein Schlüsselement für Bodenfruchtbarkeit, Klimaschutz und biologische Vielfalt sind.

Dr. Anita Idel: Tierärztin, Mediatorin & Autorin

Gemeinschaftsveranstaltung: Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, LEV Mittlerer Schwarzwald, VHS Schiltach-Schenkenzell, Landfrauen Schiltach-Lehengericht e.V., Ortsbauernverein Schiltach-Lehengericht e.V., Trachtengruppe Lehengericht e.V.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Zuständig im Trauerfall und anderen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Pfarrer Markus Luy, Tel. 07834/6922, E-Mail: markus.luy@kbz.ekiba.de



Liebe Leser und Leserinnen,

Ein gedeckter Tisch, eine brennende Kerze, eine offene Tür durch die Wärme hinausstrahlt. Hier fühlt man sich willkommen. So sieht Gastfreundschaft aus.

Ist das ein Bild fürs Paradies? Oder ein Bild für ein Stück Himmel auf Erden?

Das Kapitel, in dem der Monatsspruch für März steht, ist überschrieben mit „Heiligkeit im persönlichen Verhalten.“ „Heilig“ heißt „zu Gott gehörig, himmlisch“. Doch wie sieht „himmlisches Verhalten“ aus? Das 19. Kapitel im 3. Buch Mose gibt uns einige Anregungen, wie das gelingen kann. Nächstenliebe und Gerechtigkeit ziehen sich dabei wie ein roter Faden als handlungsleitende Maßstäbe hindurch. Was spontan einleuchtet, wird doch in der Realität oft schmerzlich vermisst. Ich denke dabei vor allem an die teilweise unerträglichen Diskussionen zur Migrationspolitik der letzten Wochen. Und auch wenn unser Monatsspruch nicht alle Herausforderungen lösen kann, so ist er doch eine gute Devise für das persönliche Miteinander: **„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken. Der Fremde, der sich bei euch aufhält, soll euch wie ein Einheimischer gelten und du sollst ihn lieben wie dich selbst; denn ihr seid selbst Fremde in Ägypten gewesen. Ich bin der HERR, euer Gott.“ (3. Mose 19,33-34)**

Hast du dich schon einmal fremd und verloren gefühlt? Was hättest du dir in dieser Situation gewünscht? Die Erinnerung an eigene Fremdheitserfahrungen kann dabei helfen, Egoismus und Hartherzigkeit zu überwinden und stattdessen Türen zu öffnen und Brücken statt Mauern zu bauen. Ich wünsche mir noch viel mehr Gastfreundlichkeit und dass wir wieder lernen, einander zuzuhören. Ich wünsche mir, dass wir einander nicht auf unsere Unterschiede reduzieren, sondern uns zuerst und vor allem als Mitmenschen wahrnehmen. Bringen wir im März ein Stück Himmel auf Erden, indem wir einander aufrichtig begegnen!?

Diakonin Susanne Bühler

Donnerstag, 13.03.2025

17.30 Uhr Jungschar TWELVE/Martin-Luther-Haus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe/Martin-Luther-Haus

Freitag, 14.03.2025

16-18 Uhr Probe zum Kinderchor-Projekt/Martin-Luther-Haus
19.00 Uhr Jugendkreis JENGA/Martin-Luther-Haus
20.30 Uhr Jugendmitarbeitertreff JuMIX/Martin-Luther-Haus

Samstag, 15.03.2025

10-11.30 Uhr „Mal mit Hans“ Sonntagsmaler Hans Hentschel/Gemeindehaus Gutach
14-18 Uhr Probe zum Kinderchor-Projekt/Martin-Luther-Haus

Sonntag, 16.03.2025 – Sonntag Reminiszere

10.00 Uhr Gottesdienst in Schiltach; mit Prädikant Joachim Groß und dem Kinderprojektchor mit Emma Schuffenhauer; gleichzeitig Kinder- und Minigottesdienst; Zoom-Übertragung/Martin-Luther-Haus
15.00 Uhr „Open house“ – der Gemeindefreizeit im Martin-Luther-Haus

Dienstag, 18.03.2025

09.30 Uhr Krabbelgruppe/Martin-Luther-Haus
16.00 Uhr Gottesdienst im Gottlob-Freithaler-Haus/Vor Ebersbach 1
19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung/Martin-Luther-Haus

Mittwoch, 19.03.2025

Ab 8 Uhr Kuchenverkauf beim Josefsmarkt durch den Förderverein der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell e.V./Schramberger Straße
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht/Martin-Luther-Haus

Vorschau:

Donnerstag, 20.03.2025

14.30 Uhr Frauenkreis in Schiltach; Thema: „Tabea – wie ein Glaube Kreise zieht“/Martin-Luther-Haus

Freitag, 21.03. bis Sonntag, 23.03.2025

Konfirmandenfreizeit im Kloster Kirchberg/Sulz a. N.

Sonntag, 23.03.2025 – Sonntag Okuli

10.00 Uhr Gottesdienst in Schiltach; mit Prädikantin Indre Meiler-Taubmann; gleichzeitig Kindergottesdienst; Zoom-Übertragung; Kollekte: Diakonie Deutschland „Sozialer Zusammenhalt und demokratische Werte stärken“/Martin-Luther-Haus

11.00 Uhr Mitgliederversammlung des Fördervereins der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell e.V./Martin-Luther-Haus

Kuchenverkauf des Fördervereins der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell e.V.

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen beim Stand des Fördervereins beim Josefsmarkt am Mittwoch, 19.03.2025 ab 8.00 Uhr beim Fußgängerüberweg in der Schramberger Straße. Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an hausgemachten Kuchen, auch zum Mitnehmen. Herzlichen Dank an alle fleißigen Bäcker und Bäckerinnen, die dieses Angebot möglich machen. Der Erlös ist für die vielfältigen Aufgaben unserer Evangelischen Kirchengemeinde bestimmt.

Bekanntmachung der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Der Haushaltsbeschluss für den Haushaltszeitraum 2024 und 2025 und die Feststellung des Jahresabschlusses 2023 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Diese sind zwei Wochen, nämlich vom **11.03.** bis einschließlich **21.03.2025** in der Zeit von **9.00** bis **12.00** Uhr und **donnerstags** von **16.00** bis **19.00** Uhr zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder im **Evangelischen Pfarramt**, Hauptstraße 14, 77761 Schiltach aufgelegt.



Elternaktion am Waldwagen

Am Samstag, den 8. März haben sich fleißige Handwerker am Waldwagen des Kindergarten Zachäus getroffen. Der Wagen hat nun den erforderlichen Anbau, der nicht nur dem Schutz der Kinder dient (Verletzungsgefahr unter dem Wagen), sondern auch richtig toll aussieht! Jetzt freuen wir uns natürlich alle riesig darauf, dass wir endlich auch "einziehen" dürfen!

Ein ganz großes und herzliches Dankeschön geht an alle Helfer, die am Samstag beim Bauen am Waldwagen mitgeholfen haben!

Der weiteren Gestaltung im und am Wagen und des Außenbereichs werden wir uns nach und nach widmen können, wo immer möglich natürlich gemeinsam mit den Kindern und gerne auch immer wieder mit der bereichernden Unterstützung aus den Familien.

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Sonntag, 16. März 2025

17.30 Uhr

Gottesdienst mit Richard Haas
„Der Beginn des Wirkens Jesu“
(Mar 1,14-15)

MINIGOTTESDIENST

Jesus segnet die Kinder

Singen, Gemeinschaft feiern,
Spielen und Entdecken, biblische
Geschichten erleben, mit Gott
sprechen, Basteln, miteinander
Essen – das ist Minigottesdienst!
Und DU bist herzlich dazu
eingeladen!

Für wen?

für Kinder bis etwa 5 Jahren mit
einer Bezugsperson

Wann?

Sonntag, 16.03.2025
10:00 Uhr

Wo?

Martin-Luther-Haus
Gemeinsamer Beginn im
Gottesdienst

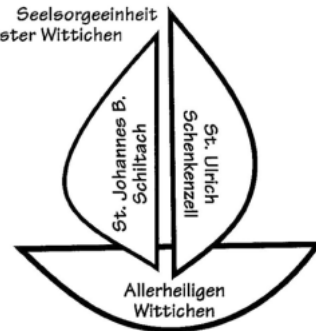
Weitere Termine?

06.04.2025 (Schenkenzell)
25.05.2025
29.06.2025



Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“

Seelsorgeeinheit
Kloster Wittichen



SE Kloster Wittichen

Schiltach – St. Johannes B.

Schenkenzell – St. Ulrich

Wittichen – Allerheiligen

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman

Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak

Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Gottesdienste vom 15.03. bis 23.03.2025

Samstag, 15. März

13:00 Uhr St. Ulrich:

Trauer von Simeon
Lehmann und Laura
Dierbach

18:30 Uhr St. Johannes B.:

Heilige Messe

18:30 Uhr St. Cyriak:

Heilige Messe

Sonntag, 16. März

2. Fastensonntag

08:30 Uhr St. Bartholomäus:

Heilige Messe

10:00 Uhr St. Ulrich:

Familiengottesdienst
mit **Silberkollekte**, an-
schl. Kirchturnfest
Festliches Hochamt zum
Patrozinium, an-
schl. herzliche Einladung zur
Gemeinschaft

10:30 Uhr St. Josef:

MAL MIT HANS

SONNTAGSMALER HANS HENTSCHEL



Samstag, 15.03.2025
10Uhr bis 11.30Uhr



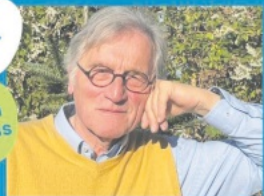
Evang. Gemeindehaus
Gutach

Kids-Treff
SPEZIAL

für Vor- und
Grundschul-
kinder

auf
Spenden-
basis

Büchertisch
im Anschluss



Anmeldung
und Infos



Infos zu Hans Hentschel

www.mal-mit-hans.de

Infos zur Veranstaltung

Diakonin Susanne Bühler: 0151 74342154
www.evangelisch-jugend-ortsnau.de



10:30 Uhr	St. Laurentius:	Heilige Messe
15:00 Uhr	Allerheiligen:	Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
17:00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet
18:30 Uhr	St. Laurentius:	Portugiesische Messe

Montag, 17. März

18:30 Uhr	St. Jakob:	Heilige Messe
-----------	------------	---------------

Dienstag, 18. März

07:30 Uhr	St. Cyriak:	Schülerwortgottesfeier
08:00 Uhr	St. Laurentius:	Laudes
14:30 Uhr	St. Bartholomäus:	Seniorenmesse mit Krankensalbung
18:30 Uhr	St. Ulrich:	Heilige Messe (im Ged. an Manfred Matt / Maria Bühler als Stiftungsmesse)

Mittwoch, 19. März**HEILIGER JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA**

08:00 Uhr	St. Laurentius:	Laudes
17:00 Uhr	Oberwolfach:	Marienfeier im Pflegeheim St. Luitgard
18:00 Uhr	Allerheiligen:	Rosenkranzgebet
18:30 Uhr	Allerheiligen:	Heilige Messe (im Ged. an Lorenz Schmider u. verst. Angeh.)
18:30 Uhr	St. Cyriak:	Heilige Messe, im Anschluss stille Anbetung bis 19:30 Uhr

Donnerstag, 20. März

18:00 Uhr	St. Laurentius:	Vesper
18:30 Uhr	St. Laurentius:	Heilige Messe, anschl. stille Anbetung bis 19:30 Uhr, Beichte
18:30 Uhr	St. Johannes B.:	Heilige Messe (im Ged. an Berta u. Waldemar Mäntele u. verst. Angeh. der Familien Hauer u. Mäntele)

Freitag, 21. März

08:15 Uhr	Mater Dolorosa:	Rosenkranzgebet
08:45 Uhr	Mater Dolorosa:	Wallfahrtsamt
15:00 Uhr	St. Cyriak:	Kreuzwegandacht
16:00 Uhr	Oberwolfach:	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Pflegeheim St. Luitgard
18:00 Uhr	St. Laurentius:	Vesper
18:30 Uhr	Wolfach:	Exerzitien in der Fastenzeit im Gemeindehaus St. Laurentius

Samstag, 22. März**Samstag der zweiten Fastenwoche**

18:30 Uhr	Allerheiligen:	Heilige Messe (im Ged. an Philipp u. Crescentia Mäntele u. verst. Angeh. / Helene u. Meinrad Gebele sowie Erika u. Eugen Springmann/ Johanna u. Alois Armbruster u. Emma Armbruster u. verst. Angeh. / Luise Groß als Stiftungsmesse)
18:30 Uhr	St. Marien:	Heilige Messe

Sonntag, 23. März**DRITTER FASTENSONNTAG**

08:30 Uhr	Mater Dolorosa:	Heilige Messe
08:30 Uhr	St. Roman:	Heilige Messe
10:00 Uhr	St. Ulrich:	Tauferfeier von Amelie Armbruster
10:30 Uhr	St. Johannes B.:	Heilige Messe
11:45 Uhr	St. Johannes B.:	Tauferfeier für Malea Maria Hermann
10:30 Uhr	St. Laurentius:	Heilige Messe
11:45 Uhr	St. Laurentius:	Tauferfeier für Freda Kleinbub
15:00 Uhr	St. Johannes B.:	Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
17:00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	St. Johannes B.:	Holy Presence
18:30 Uhr	St. Marien:	Marienfeier in der Fastenzeit

Termine und Hinweise:**Schiltach St. Johannes B.:**

Dienstag, 18.03.2025

9:30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe -
Kontakt: Steffi Sauer, Tel. 0173-6584759**Schenkenzell St. Ulrich:**

Montag, 17.03.2025

9:30 Uhr Krabbelgruppe -
Kontakt: Elena Hauer, Tel. 0179-9415003**Wittichen Allerheiligen:****Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:****Ü30-Gottesdienst in der Fastenzeit**

Unter dem Motto „Ich bin, der ich bin – Und ich?“ lädt das Dekanat Offenburg-Kinzigtal am Samstag, den 22.03.2025 um 19 Uhr zu einem Ü30-Gottesdienst in den Gemeindegottesdienstsaal St. Martin ein. In der Fastenzeit spüren wir der Frage nach, was es mit dem Namen Jahwes auf sich hat und welche Bedeutung das für unser Leben hat. Wir feiern den Gottesdienst gemeinsam mit Pfarrer Michael Spath und dem Kirchenchor aus Lautenbach.

Weitere Termine finden Sie auf der Webseite des Dekanats <https://www.kath-dekanat-ok.de/>

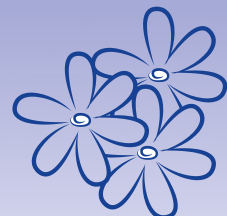


**Informieren Sie Ihr Umfeld
über wichtige Ereignisse.**

**Nutzen Sie unsere preisgünstigen
Familienanzeigen.**

☎ **07 81 / 504-1455
oder -1456**

@ **anb.anzeigen@reiff.de**



Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:

mo: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / do: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr / fr:
9:00 Uhr – 13.00 Uhr

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**



**Einladung zum
„Treffen für Trauernde“
am Samstag 29. März 2025
um 14:00 Uhr im Gemeindezentrum
St. Laurentius in Wolfach.**

An diesem Nachmittag bieten wir trauernden Menschen die Möglichkeit, in einem „geschützten“ Raum

- Menschen in ähnlichen Situationen zu begegnen
- Gedanken auszutauschen
- zurückzuschauen aber auch nach vorne zu blicken
- Impulse zu erhalten
- Mut und Kraft zu schöpfen
- Fragen zu stellen
- oder auch einfach nur dabei zu sein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung bis spätestens Mittwoch 26.03.2025 unter 07834/295.

Wir freuen uns auf Sie.
Andrea, Angelika und Monika



Lust auf ein Jahr voller Spaß, Aktionen und Sinn?! Dich für andere einsetzen, an deinen eigenen Fähigkeiten zu arbeiten und außerschulische Bildungsveranstaltungen kennenzulernen ist voll dein Ding? Dann bewirb dich jetzt! Mehr Infos rund um die Bewerbung findest du unter www.kja-ortenau.de/fsj

Sonstiges



Sprechstunde der Beratungsstelle Alter & Technik zum Thema „Altersgerechtes Wohnen“

Die Beratungsstelle Alter & Technik des Landkreises Rottweil bietet im März 2025 wöchentlich Sprechstage in der Musterwohnung im Parktorweg 1 in 78713 Schramberg an. An allen anderen Tagen ist Frau Kopf im Büro in der Olgastraße 6 in Rottweil erreichbar und steht für persönliche Beratungen und Hausbesuche zur Verfügung.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich kostenlos und neutral zu Fragen rund um das Thema barrierefreies Wohnen beraten lassen. Themenschwerpunkte bilden die Barriere-Reduzierung, Alltagshilfsmittel sowie Finanzierungsmöglichkeiten.

Terminvereinbarung mit vorheriger Anmeldung.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag 18. März von 13 bis 16 Uhr in der Musterwohnung Schramberg Parktorweg 1 statt.

Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag nur nach vorheriger Anmeldung stattfindet. Bitte vereinbaren Sie deshalb bis spätestens einen Tag vorher einen Termin mit Frau Kopf unter der Nummer 0741/244-8161 oder per E-Mail unter Carmen.Kopf@Landkreis-Rottweil.de



Lesespaß für die ganze Familie!



Aktionsgemeinschaft GIEB

Hereinspaziert – und losgeschwooft!

Inklusiver Frühlingsball verspricht unbeschwertes Tanzvergnügen

Die Vorfreude ist schon riesig. Nach der gelungenen Premiere im Dezember 2019 und der äußerst gelungenen Wiederbelebung nach Corona im vergangenen Jahr findet am Samstag, 29. März, ab 18 Uhr im Sonnensaal des Mehrgenerationenhauses Kapuziner der dritte Inklusive Tanzball statt. Aus dem Winterball ist jetzt ein Frühlingsball geworden. Alles andere bleibt gleich: er verspricht wieder unbeschwertes Tanzvergnügen, lockere Tischgespräche und zwanglose Begegnungen mit Gleichgesinnten.

Das Projekt wird gemeinsam getragen vom Mehrgenerationenhaus Kapuziner der Bruderhausdiakonie, der Lebenshilfe im Kreis Rottweil, der Stiftung St. Franziskus, der Ökumenischen Kinder- und Jugendförderung und dem Vinzenz-von-Paul-Hospital unter Federführung der Aktionsgemeinschaft GIEB. Tatkräftig unterstützt werden sie von der Jugendkulturschule Kreisel. Mit Begeisterung sind deren Kinder und Jugendlichen seit Wochen dabei, originelle Ideen für die Tischdeko, aber auch raumgreifende Kunstwerke für die Saal-Deko zu kreieren.

Am Abend selbst sollen über das gemeinsame Tanzen, bei dem es nicht auf medaillenreife Leistungen ankommt, Begegnungsmöglichkeiten geschaffen werden. Menschen mit und ohne Behinderung erleben zusammen einen stimmungsvollen Abend in lockerer Atmosphäre mit Live-Musik und können über ihre gemeinsame Leidenschaft miteinander in Kontakt treten.

Während des ganzen Abends spielen Mr. Ernie & Friends im festlich geschmückten Sonnensaal bunt gemischte Tanzmusik. In allen Tanzrunden ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Wer sich vorab noch etwas aufhübschen oder originell gestalten will, kann sich von Nina und Lissy schminken und/oder frisieren lassen. Manch eine*r entdeckt dabei den heimlich schlummernden Star in sich. Zwischendurch mal zurücklehnen, verschnaufen und genießen können die Ballbesucher bei den Ballett-Aufführungen von zwei Kinderensembles des Tanzstudios Tanzdance unter Leitung von Kristina Metova, die schon im Vorjahr sehr beeindruckten.

Bei all dem Trubel darf auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Bunte Häppchen und Crêpes bringen Hungrigen die vertanzte Energie zurück. Und mit frisch gemixten Cocktails und anderen Getränken, die es auch alkoholfrei gibt, können sie auf neu geschlossene Freundschaften anstoßen.

Auf 180 Tanzbegeisterte mit und ohne Behinderung ist der Winterball beschränkt. Dementsprechend hat der Run auf die begrenzten Karten schon begonnen. Eintrittskarten zum Preis von 7,- Euro gibt es in der Buchhandlung Klein, an den Pforten der Lebenshilfe auf der Saline in Rottweil, des Vinzenz-von-Paul-Hospitals und der Stiftung St. Franziskus in Heiligenbronn, sowie im Media-Office im Mehrgenerationenhaus Kapuziner.

Weitere Informationen sind erhältlich bei der Aktionsgemeinschaft GIEB unter 0157/58093852



Tanzaufführung
Live Musik Mr. Ernie & Friends
Schmink- und Frisuren-Ecke mit Nina und Lissy
Cocktails, Crêpes, Häppchen



Karten-Vorverkauf/Info unter: Tel. 0157 58093852

- Buchhandlung Klein, Rottweil
- Lebenshilfe Rottweil, Saline 16, Pforte
- Vinzenz-von-Paul-Hospital, Pforte
- Stiftung St. Franziskus Heiligenbronn, Pforte
- bruderhausDiakonie, media-office, Kapuziner Rottweil



Online-Vorträge für Eltern mit Kleinkindern, kostenfrei:

Rund um den Babybrei

Montag, **31. März 2025** von 9.30-11.00 Uhr

Ab **ca. dem 5. Monat des Babys** kann die Breikost eingeführt werden, Schritte zur Einführung der B(r)eikost, Empfehlungen zur B(r)eikost und Kriterien zur Beurteilung industrieller Babynahrung sowie Maßnahmen zur Vorbeugung von Allergien.

Vom Babybrei zum Familientisch,

Dienstag, **1. April 2025** von 9.30-11.00 Uhr

Zwischen dem **10. und 14. Monat** kann ihr Kind am Familientisch teilnehmen – vorausgesetzt es wird kindgerecht zubereitet. Es soll ein Essensrhythmus entstehen. Spezielle „Kinderlebensmittel“ sind überflüssig.

Anmeldung bis 24. März 2025

unter: annemarie.mauerlechner@landkreis-rottweil.de
oder Tel.: 0741 244 958



**NATURPARK
SCHWARZWALD
MITTE/NORD**

Panorama-Ausblicke auf den Naturpark-AugenBlick-Run-den genießen

Mehr als 30 Naturpark-Rundwanderwege mit Gewinn-Aktion

Bühlertal – Die neue Broschüre mit Gewinn-Aktion zu allen 31 AugenBlick-Rundwanderwegen des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord ist ab jetzt verfügbar. Sie steht online auf der Internetseite des Naturparks unter naturparkschwarzwald.de im Download-Bereich bereit. Die Printversion ist kostenlos im Naturpark-Info-Shop in Bühlertal sowie in den Tourist-Infos im Naturpark-Gebiet verfügbar.

Die AugenBlick-Runden im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord gehören zu den Wander-Highlights im nördlichen und mittleren Schwarzwald. „Wir genießen den Augenblick bei Sonnenschein und Weitblick auf das Straßburger Münster“, schreibt Alexandra aus Remseck in das Gästebuch des AugenBlicks der Schwarzwald-Gemeinde Sasbachwalden im Ortenaukreis. Dort ist sogar ein Eintrag von Gästen aus den Niederlanden zu finden.

Kulturlandschaft genießen – Naturpark-Vesperdose gewinnen

Mit Sitzbank, Tischchen und beschrifteter Panoramatafel eröffnen die AugenBlicke den Besucherinnen und Besuchern auf den Rundwanderwegen einen wunderschönen Ausblick in die Kultur- und Naturlandschaft des Naturparks. „Wir haben eine echte Fan-Gemeinschaft, die einen AugenBlick nach dem anderen erwandert“, berichtet Lilli Wahli. Sie ist die Projektmanagerin für die AugenBlicke beim Naturpark. Deshalb gibt es seit über einem Jahr auch eine Sammel- und Gewinn-Aktion: Wer zehn der über 30 AugenBlick-Runden erwandert hat, bekommt eine Naturpark-Vesperdose geschenkt.

Die Gewinn-Aktion kommt bei Wanderinnen und Wandernern sehr gut an. So schreibt Angelika Garthe aus Calw in einem Brief an den Naturpark: „Eine wirklich schöne Idee mit der Sammel- und Gewinn-Aktion! Durch die AugenBlick-Runden lernt man seine Umgebung besser kennen und schätzen. Auf den Touren hat man immer tolle Ausichten, selbst bei schlechtem Wetter.“ Der Sohn von Angelika Garthe hat sich bereits eine Naturpark-Vesperdose erwandert. Sie selbst läuft spontan immer wieder eine der AugenBlick-Runden. Die Aktion animiert sie nun noch mehr, die Region zu Fuß zu entdecken. „Wir haben auch schon eine kleine Wandergruppe aktivieren können“, berichtet sie.

Wandern und gewinnen: So geht's

In jedem AugenBlick-Tischchen ist eine Plakette eingelassen. In der neuen AugenBlick-Broschüre gibt es für jeden AugenBlick eine Stelle, auf die die Plakette abgepaust werden kann. Wer zehn Plaketten zusammen hat, kann diese abfotografieren und per E-Mail an info@naturpark-augeblick.de oder per Post an Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e.V. (Hauptstraße 94, 77830 Bühlertal) schicken und erhält eine Naturpark-Vesperbox frei Haus. Alternativ kann man sich auch selbst mit dem AugenBlick fotografieren und die zehn Fotos einreichen.

Die AugenBlick-Broschüre ist kostenlos. Sie ist online unter naturparkschwarzwald.de einsehbar und kann heruntergeladen werden. Die Broschüre gibt es zudem im Naturpark-Shop in Bühlertal sowie in den Tourist-Infos im Naturpark-Gebiet.

Faktenbox: Überblick zu den Naturpark-AugenBlicken

Einen Überblick zu allen Naturpark-AugenBlicken gibt es online unter naturpark-augeblick.de. Dort gibt es hochauflösende und interaktive Luftbild- und Gigapixel-Aufnahmen, 360-Grad-Rundumblicke, eine interaktive Kartenansicht, Einkehrmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten in der Umgebung, Bildergalerien, Detailinformationen zu Anreise und Anfahrt sowie GPS-Koordinaten und -Tracks.



Auf den AugenBlick-Runden den Naturpark erkunden: Corinna und Joachim Schmieder sind echte Naturpark-AugenBlicke-Fans. Sie haben bereits ihre zehn AugenBlicke erwandert und vom Naturpark dafür eine Naturpark-Vesperdose geschenkt bekommen.

Alpirsbacher Wochenmarkt

Sehr geehrte Damen und Herren, der Wochenmarkt der Stadt Alpirsbach zieht ab dem **19. März 2025** auf den Klosterplatz um. Amtsverwalter Norbert Beck spricht um 09:00 Uhr ein Grußwort.

Zur Eröffnung gibt es einmalige Sonderaktionen wie beispielsweise Flammkuchen von Flammkuchen Graf sowie Rabattaktionen. Herr Graf bringt zudem eine Auswahl an Weinen vom Weingut Baumann/Waldulm mit. An dem Mittwoch ist Frau Grammel von der Blumenkiste Loßburg da. Mit dabei sind wie immer die Metzgerei Dietel, das Artisan Brothaus, Herr Kimmich mit Obst und Gemüse, die Metzgerei Zuckschwerdt, Herr El Kontar mit Antipasti und verschiedenen Käsesorten. Herr Erath mit Gewürzen von „The Spice Shop“ und Herr Siegl mit Gartengeräten für Groß und Klein.

Wir hoffen, dass viele Mitbürgerinnen und Mitbürger den Wochenmarkt besuchen und mit uns die Eröffnung feiern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



*SecondHand-Basar
Rund ums Kind*

in Alpirsbach
Zugunsten des Ev. Kindergartens ARCHE

Samstag, 15. März 2025
14.00 bis 15.30 Uhr
Haus des Gastes, Alpirsbach

Es gibt Kaffee sowie leckere
Kuchen und Torten zum
Verzehr und Mitnehmen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einlass für
Schwangere
13.30 Uhr

Bastel-
angebot
für Kinder

Kinderwagen
müssen draußen
bleiben!



Das Kindertheater „Biene Maja“ kommt am Sonntag, 30. März 2025 nach Aichhalden

Das Regionentheater aus dem schwarzen Wald präsentiert am 30. März 2025 in der Josef Merz-Halle in Aichhalden das Kindertheater „Biene Maja“. Die bezaubernde Geschichte von „Biene Maja und ihre Abenteuer“ erwacht in der neusten Produktion des Regionentheaters aus dem schwarzen Wald zu neuem Leben. Erleben Sie eine wunderbare Inszenierung mit Musik und jeder Menge Phantasie für Kinder ab 5 Jahren. Beginn ist um 16:00 Uhr, Einlass ab 15:00 Uhr.

Hier gibt's Karten:

Für die Veranstaltung am Sonntag, 30.03.2025 um 16:00 Uhr erhalten Sie Karten im Vorverkauf im Bürgerbüro Aichhalden und in der Ortsverwaltung Röttenberg zum Preis von:

- Kinder (2 bis 15 Jahre): 7,00 €
- Erwachsene (ab 16 Jahre): 9,00 €

Versand zzgl. 2,50 € Porto-/Bearbeitungsgebühr gegen Vorauskasse jederzeit möglich.

Informationen erhalten Sie auch unter www.aichhalden.de

Vereinsmitteilungen



Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.

www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

Wir starten ins neue Veranstaltungsjahr:
Treffpunkt Geschichte: „Wolfach - so hab' ich das noch nie gesehen...“

Vortrag mit Frank Schrader

In gut einer Woche geht's bei unserer kleinen Veranstaltungsreihe „Unsere Nachbarstädte“ in die dritte Runde. Nach Alpirsbach und Schramberg ist nun unsere ehemalige Kreisstadt Wolfach an der Reihe. Dabei freuen wir uns auch auf die Fortsetzung der bewährten Zusammenarbeit mit der VHS Schiltach-Schenkenzell.

Die ehemalige Residenz-, Oberamts- und Kreisstadt Wolfach kann auf eine über 900-jährige Geschichte zurückblicken. Während ihr Name ursprünglich auf einen Fluss zurückgeht, der "reißend wie ein Wolf" das gleichnamige Tal entstehen ließ, finden sich ab 1084 durch das Auftauchen der Herren von Wolva, die sich nach dem Fluss benannten, die ersten schriftlichen Zeugnisse zu deren Geschichte. In diesem Vortrag wird versucht, die Entwicklung der Stadt Wolfach unter dem Aspekt des Themas "Herrschaftsgeschichte" neu zu beleuchten und die engen Wechselbeziehungen zwischen den im Kinzig- und Wolfthal regierenden Herrschern und der Stadt mit ihren

Aus der Schule

Freitag, 21. März 2025, 20 Uhr: Tavernenabend mit „Unikat“ im Musicafé Hausach

Unikat sorgt für ein abwechslungsreiches Programm mit Schlagern, internationalen Evergreens, aber auch mit Geschichten. Es sind die Arrangements mit Synthesizer-, Keyboard- und Pianoklängen mit Armin Heuberger und der brillanten Stimme von Gaby Heuberger, die den Sound von Unikat ausmachen. Umschmeichelt und abgerundet wird das Programm durch Jess Haberer, einem regional bekannten Entertainer. An diesem Abend ist für jeden etwas dabei: bekannte Titel von den Beatles bis zu Michael Jackson, von Reinhard May bis zu Zaz – zum Mitsingen und auch für ein Tänzchen zwischendurch. Moderiert wird der Abend von Volker Gegg. Im Musicafé des Robert-Gerwig-Gymnasiums Hausach, Eintritt 2,50 Euro.

Einwohnern über die Jahrhunderte hinweg aufzuzeigen. Das Hauptaugenmerk liegt dabei in erster Linie auf einer ungewohnten Betrachtungsweise, wie die Geschichte der Stadt Wolfach vielleicht noch nie gesehen wurde. *Info: Das Foto der Wolfacher Hauptstraße wurde im Frühjahr 1925 aufgenommen und ist somit genau 100 Jahre alt.*

Der Referent beschäftigt sich seit über 40 Jahren intensiv mit der Geschichte seiner Heimatstadt Wolfach, erhielt 2006 den 2. Landespreis für Heimatforschung des Landes Baden-Württemberg und die Ehrenmedaille der Stadt Wolfach für sein Buch über die Wolfacher Fasnet, war zwischen 2006 und 2010 maßgeblich an der Sanierung des Wolfacher Heimatmuseums beteiligt und arbeitet seit 2012 als Archivar im Gengenbacher Stadtarchiv.

Der Vortrag beginnt am **Freitag, den 21. März 2025 um 19.30 Uhr** im VHS-Raum der ehemaligen Grundschule (Seiteneingang) in der Bachstraße 4 in Schiltach. Der Veranstaltungsraum im Dachgeschoss ist barrierefrei erreichbar. Gebühr € 4,- an der Abendkasse. Keine Anmeldung erforderlich.

Die Vorstandschaft und die VHS laden zu diesem Vortrag herzlich ein.



Vorschau:

Am Samstag, den **29. März 2025** brechen wir zusammen mit den beiden Kirchengemeinden zu einem **Ökumenischen Kirchenspaziergang** in Schenkenzell auf. Näheres erfahren Sie hier in einer Woche oder schon jetzt auf www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de. (rm)



Flur- und Bachputzede – Aktion Sauberes Schiltach am Samstag, 15. März 2025
Treffpunkt: 10.00 Uhr Feuerwehrhaus Schiltach

Unter der Schirmherrschaft der Stadt Schiltach findet wieder die jährliche Flur- und Bachputzede statt, an der sich der Schwarzwaldverein Schiltach + Schenkenzell beteiligen will. Freiwillige jeden Alters sind hierzu eingeladen. Die Aktion dauert etwa 2 bis 3 Stunden und endet wieder am Feuerwehrhaus, wo es zum Abschluss ein Vesper als Dankeschön von der Stadt Schiltach gibt. Das Tragen von Warnwesten wird empfohlen und für Eimer und Handschuhe ist selbst Sorge zu tragen.

Der Einsatzort wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.



Lesewanderung zum Weltfrauentag

Bei der Lesewanderung des Schwarzwaldvereins Schiltach-Schenkenzell e.V. anlässlich des Weltfrauentags wanderten 40 Frauen und Männer auf den Spuren der Romanprotagonistin Isabella aus dem historischen Schwarzwaldroman „Lumpenköningin“. Die Buchautorin, Helga Harter, und ihre Tochter Sarah füllten die Orte der Wanderung mit dem Leben der Isabella. Die Erlebnisse und die Unterdrückung der Frau waren für die Teilnehmenden immer wieder erschütternd. Die Protagonistin steht besonders am Weltfrauentag stellvertretend für viele Frauen in dieser Zeit, sowie auch heute noch in vielen Ländern der Erde. Zwischen den Lesungen blieb viel Zeit zum entspannten Wandern, die Aussichten der Wanderwege zu genießen und anregenden Unterhaltungen mit anderen Wandernden zu führen. Das Fazit der Teilnehmenden war: Ein besonderes Erlebnis, lebendige Lesungen, ein stimmgiger Tag, tolle Kontakte, aufschlussreiche Gespräche, und ein wirklich tolles Wetter.



Besichtigung „Naturschauspiel“ am Samstag, 22. März 2025 – 15 km, ca. 400 Hm ↑↓, 5 Stdn.
Treffpunkt: 14.00h Apotheke Rath

Der Schwarzwaldverein Schiltach + Schenkenzell lädt zu einem „Naturschauspiel“ ein. Wanderung zur Holzebene über Ziegelstatt und Waldenbrunn.

Einen Einkehr mit Vesper ist in der Holzebene geplant, für die eine Anmeldung bis 16.3.2025 erforderlich ist.

Weitere Informationen gibt Wanderführer Günther Möhring unter der Handy-Nr. 0170/2990100.



Handball Kinzigtal

Rückblick- Berichte vom Wochenende

wJE- BOL

HSG Meissenheim/Nonnenweiler/Ottenheim - HB Kinzigtal

Bereits zum zweiten Mal innerhalb von zwei Wochen ging es für unsere jüngste Mädchenmannschaft gegen die HSG Meissenheim/Nonnenweiler/Ottenheim- dieses Mal mit einer Auswechselspielerin und erneut mit ganz toller Motivation und Freude! In der Offensive überzeugten sie mit tollem Zusammenspiel und insbesondere einem aufmerksamen Auge auf die Kreisläuferin, was zu zahlreichen Torchancen führte, die auch überzeugend genutzt werden konnten. In der Abwehr stand man als Team zusammen und half sich gegenseitig aus- das Resultat dieser überaus ansprechenden Leistungen waren zwei verdient gewonnene Halbzeiten und glückliche Gesichter nach dem Abpfiff!

Es spielten für den HBK: Melina, Assel, Enja, Nala, Frida, Mila, Laila



mJE-BOL

HB Kinzigtal- ETSV Offenburg

Ordentliche Leistung am Samstagmittag

Am 08.03. traf man daheim gegen die ETSV Offenburg an.

Mit 11 Spielern musste man wie schon im Spiel 2 Wochen zuvor auf den ein oder anderen verzichten. Nach der ausbaufähigen Leistung 2 Wochen zuvor, war man aber sehr motiviert sich zu steigern. Und dies zeigte man von Anfang an. Man ließ schön den Ball laufen und bewegte sich im Vergleich zum letzten Spiel wieder deutlich mehr. Hinten hatte man die meiste Zeit eine passende Zuordnung und konnte in der Defensive den ein oder anderen Ballgewinn verzeichnen. Leider blieb man im Abschluss häufig ohne Erfolg. Dies lag unter anderem an dem ausgezeichneten gegnerischen Torhüter.

Die zweite Halbzeit und das damit verbundene reguläre Handballspiel, lag uns wie gewohnt wieder deutlich besser als die 3 gegen 3 Phase. Ein schnelles Umschaltspiel nach guten Ballgewinnen zeichnete uns in dieser Phase aus. Die Erfolgsquote in den Abschlüssen stieg deutlich an und man konnte das Spiel offen und interessant gestalten. Zum Ende hin verließ uns etwas die Kraft und wir verloren die Zuordnung in der Abwehr und auch die Durchschlagskraft im Angriff nahm deutlich ab.

Alles in Allem zeigte man sich aber wieder von einer besseren Seite. Im Vergleich zum Spiel vor 2 Wochen machte man in allen Belangen einen besseren Eindruck. Auch im Vergleich zum Hinspiel bei der ETSV zeigten wir uns deutlich verbessert. Wir hoffen nun in den kommenden Spielen wieder auf den vollen Kader zurück greifen zu können und so noch das ein oder andere Highlight zu setzen.

Es spielten: Oskar, Ilay, Ben, Louis, Till, Freddie, Jakob, Mattis, Taneo, Nils, Jan

wJD-BOL

HB Kinzigtal - TV Friesenheim 28:21 (17:10)

Super Leistung bringt zweiten Sieg in der Meisterrunde! Der HB Kinzigtal besiegt in einem torreichen Spiel den TV Friesenheim zu Hause mit 28:21 (17:10). Und bleibt in der Meisterrunde in der Erfolgsspur. Nach dem Krimi-Sieg gegen den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer zeigten sich die Mädels auch in der Heimpartie gegen den TV Friesenheim weiter in bester Spiellaune. Nach ausgeglichenem Start in den ersten Minuten zogen sie nach fünf Minuten Tor um Tor davon, kamen dabei mit variablem Spiel von fast allen Positionen zu Torerfolgen und fanden in der Defensive immer bessere Antworten auf das Spiel der Gäste. Der Lohn war eine komfortable 7- Tore- Führung zur Halbzeit. Auch nach Wiederanpfiff ließ man nichts mehr anbrennen und brachte das Spiel souverän über die Zeit- eine tolle Leistung! Weiter so, Mädels!

Es spielten für den HBK: Melina Benz (9), Lina Wohriska (9), Karo Hubrich (6), Nora Müller (4), Amelie Lehmann, Emily Pflumm, Diana Röbbert, Livi Schneider, Mia-Sophie Weiß (Tor), Milena Zweigart, Fabienne Lehmann

mJD-BOL

HB Kinzigtal - JSG ZEGO 15:32 (7:17)

Einen schlechten Start nach der Fasnachtspause erwischten die Jungs der D-Jugend im Spiel gegen die JSG ZEGO. Die Gäste waren von Beginn an in allen Belangen überlegen und zeigten eine konzentrierte Leistung, die über Tore im Minutentakt schnell mit 5:10 vorlegten. Unser Angriffsspiel wirkte oft statisch und auch in der Defensive bekam man den starken Rückraum der Gäste nicht in den Griff. So wuchs der Rückstand immer weiter an und Stand am Ende eine leider auch in dieser Höhe verdiente Niederlage zu Buche.

HB Kinzigtal: Rastin Zati (Tor), Ben Kilgus (5), Benjamin Kilguß (4), Piet Schillinger (4), Simon Andreas Armbruster (1), Erik Stumpp (1), Finn Esslinger, Youssef Khalaf, Samuel Ramon Serrano Gonzalez, Finn Stortz, Sasan Strobel, Luca Neumaier

wJC-BOL**HB Kinzigtal – SG Altenheim/
Schutterwald
23:19 (12:8)**

Am Samstagnachmittag gastierte die SG Altenheim/Schutterwald in der Sporthalle Sulzberg in Alpirsbach. Ersatzgeschwächt durch einige Ausfälle der Stammspielerinnen und einigen angeschlagenen Spielerinnen startete man relativ motiviert in die Partie. Die Anfangsminuten waren geprägt von Nervosität, den ersten Treffer der Partie wurde von der HB Kinzigtal erst in der 3. Minute erzielt. Nach diesem Treffer konnte sich die HBK kontinuierlich absetzen. In der 15. Spielminute sah sich die Gästetrainerin zu einer Auszeit gezwungen. Die HBK ließ sich nach dieser Auszeit nicht beirren, behielten die 2-3 Tore Führung immer wieder bei. Mit einem Spielstand von 12:8 ging es dann in die Kabinen.

Direkt nach Wiederanpfiff konnte man erneut einen Treffer zum 13:8 erzielen. Hervorzuheben an diesem Tag war die sehr starke Abwehr der C-Mädels, zwang man die Gäste durch eine gute Abwehrarbeit immer wieder zu schweren Würfeln, die dann von Torhüterin Lena-Mia Stenzel entschärft werden konnten.

Zwischenzeitlich konnte man sich auf eine 6 Tore Führung absetzen, gegen Ende der Spielzeit ließen dann allerdings die Kräfte der HBK nach, weshalb man diese Führung nicht noch weiter ausbauen konnte und die Gäste immer wieder rankamen. Jedoch ließ man sich davon nicht beirren und konnte mit einer tollen Mannschaftsleistung einen nie gefährdeten Heimsieg 23:19 erzielen.

Mit diesem Sieg konnte man sich nun an das Mittelfeld der Tabelle ranpirschen und ein Ausrufezeichen setzen. Nun heißt es die letzten Spiele nochmal Vollgas zu geben um sich in der Tabelle weiter nach vorne zu arbeiten.

Es spielten für den HBK: Lena-Mia Stenzel (Tor), Karo Hubrich, Jannie Thau (1), Jana Müller (2), Lena Schiepe (1), Selina Wohlgezogen (1), Lina Wohriska (3), Jasmin Schmider (11/2), Selina Heizmann, Melina Benz (4)

**mJB-BOL****HB Kinzigtal – TV Friesenheim
28:25 (17:13)****Starke Leistung führt zu verdientem Heimsieg!**

Der Spielbeginn der Partie der B-Jugend-Jungs gegen die Gäste aus Friesenheim zeigte zunächst ein relativ ausgeglichenes Duell, sodass der TV Friesenheim nach dem ersten Viertel mit einem knappen Vorsprung von 2 Toren (8:10)

führte. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit wechselte die Führungsposition jedoch und der HB Kinzigtal konnte mit einer Führung von 4 Toren (17:13) in die Pause gehen. Nachdem sich in der ersten Halbzeit noch ein relativ ausgeglichenes Duell zwischen den Mannschaften abzeichnete, konnte der HB Kinzigtal zunächst weiter in Führung gehen und startete mit 5 Toren Vorsprung in das letzte Viertel des Spiels. In diesen letzten 12,5 Minuten kam der TV Friesenheim jedoch noch einmal zurück, konnte das Spiel aber nicht mehr drehen und verlor mit 28:25.

HB Kinzigtal: Ruven Berger (Tor), Jonas Schmieder (11), Ben Harter (9), Wladislaw Somow (4), Michel Frey (3), Justin Marquardt (1), Maximilian Bühler, Max Wohlfahrt

F-OL**HB Kinzigtal – HSG Freiburg 2
25:28 (12:14)****Die HSG Freiburg entführt in einem spannenden Spiel beide Punkte aus dem Kinzigtal**

Am Sonntag, dem 09. März 2025, setzte sich die HSG Freiburg in einem Spannungsgeladenen Auswärtsspiel in der Frauen-Oberliga gegen den HB Kinzigtal mit 25:28 (12:14) durch. In der Schiltacher Halle lieferten sich die beiden Teams einen intensiven Schlagabtausch, bei dem sich die Freiburgerinnen letztlich behaupten konnten und beide Punkte mit nach Hause nahmen.

Zu Beginn des Spiels zeigte die HSG Freiburg eine beeindruckende Leistung. Bereits nach 15 Minuten hatten sie sich mit einer Serie von sechs ununterbrochenen Toren einen 5:9-Vorsprung erarbeitet. Diese frühe Dominanz schien dem HB Kinzigtal zunächst den Wind aus den Segeln zu nehmen, doch die Gastgeber kämpften sich mit einem disziplinierten Angriff und schnellem Rückzugsverhalten zurück und hielten den Anschluss. Dennoch konnte man durch viele Leichtsinnsfehler nicht ganz zu den Freiburgern aufschließen, wodurch diese mit einer engen Führung von 12:14 in die Halbzeitpause, nachdem sich das Spiel in den letzten Minuten der ersten Hälfte etwas ausgeglichener gestaltet hatte.

In der zweiten Halbzeit blieb das Spiel hart umkämpft. Der HB Kinzigtal kämpfte sich immer wieder zurück und konnte in der 40. Spielminute sogar mit 18:17 in Führung gehen, was den Spannungsbogen weiter erhöhte. Doch die Freiburgerinnen ließen sich von diesem Rückschlag nicht aus der Ruhe bringen. Sie traten wie gewohnt mit schnellem Tempospiel auf und konnten den kleinen Rückstand schnell wieder aufholen und in Führung gehen. In den letzten Minuten der Partie fehlte dem HB Kinzigtal die nötige Präzision und Konzentration, wodurch zu viele einfache Fehler passierten. Im Angriff wurde nicht mehr mit der gleichen Sicherheit abgeschlossen, und auch in der Abwehr schlichen sich wieder Lücken ein, die die HSG Freiburg konsequent nutzte. Die Freiburgerinnen spielten in der Schlussphase routiniert und abgeklärt, verwalteten ihren Vorsprung und ließen dem HB Kinzigtal keine Chance mehr, das Spiel zu drehen. Mit einer ruhigen und konzentrierten Leistung in den letzten Minuten brachte die HSG Freiburg den 25:28-Sieg sicher über die Zeit und sicherte sich so die beiden Auswärtspunkte.

Trotz verlorener Partie können die HBK Frauen stolz auf ihre Leistung, gegen den ungeschlagenen Tabellenführer, sein. Zwar hat man in einem verlorenem Spiel mit guter Leistung nichts gewonnen, trotzdem kann man mit gutem Gefühl und Wissen, das man solch eine Leistung erbringen kann, in die nächsten Spiele gehen.

Für den HBK haben gespielt: Pia Weichenhein (6), Vanessa Brand (5), Vanessa Paul (4), Eva Kilguß (3), Lena Armbruster (2), Joyce Gebele (2), Carina Schmid (2), Leona Vollmer (1), Annika Frick, Celine-Marie Haas, Svenja Kilguß, Pauline Weiß Offizielle: Patrick Pfeiffer

M-BOL**HB Kinzigtal – TuS Schutterwald 3
40:28 (17:11)****HB Kinzigtal macht ersten großen Schritt in Richtung Tabellenplatz drei**

Der HB Kinzigtal schlägt in einem torreichen Spiel den TuS Schutterwald zu Hause mit 40:28 (17:11). Mit 11 bzw. 10 Treffern glänzen Jonas Hennig und Nico Göttmann.

Mit einem nie gefährdeten Start-Ziel-Sieg machen die Männer der HB Kinzigtal einen großen Schritt in Richtung Tabellenplatz 3. Nachdem die letzten Jahre gegen den TuS Schutterwald so gut wie nie was zu holen war, konnte man am Sonntag endlich mal wieder als Sieger vom Feld gehen und das in einer Deutlichkeit, die zuvor niemand erwartet hat. Eine ernüchternde „After-Fasnets-Trainingswoche“ stimmte vor dem Spiel allerdings alles andere als optimistisch. Viele Krankheitsfälle oder Ski-Urlaube erlaubten so gut wie keine Vorbereitung auf das Spiel gegen die stark eingeschätzte Reserve aus Schutterwald. So musste die HBK beim Spiel gegen den TuS Schutterwald 3 auf Stammtorhüter Felix Kunz (krank) sowie die Feldspieler Lukas „Bubi“ Bühler und Jannik Rombach (Urlaub) verzichten. Trotz dieser nicht gerade idealen Vorzeichen zeigten die Männer um das Trainer-Duo Armbruster/Heckhausen einen starken Start in die Partie. Innerhalb der ersten 15 Minuten konnte man 10 Tore erzielen und einen ersten Vorsprung von 10:4 herausspielen. Dies lag vor allem an einer konsequenten Abwehrarbeit und an einem starken Torhüter Sebastian Götz. Durch einige Spielerwechsel auf Seiten der HBK konnte der TuS anschließend auf 4 Tore herankommen. Mehr ließ die HBK an diesem Sonntag aber nicht zu. Durch Tore von Niklas Bühler sowie dem starken Nico Göttmann zog man bis zur Halbzeit auf 17:11 davon. Zufrieden ging es in die Pause. Die kurze Schwächephase zwischen der 10. und 15. Spielminute wurde in der Halbzeit von Trainer Timo Armbruster angesprochen. Mit dem Ziel weiter auf das Tempo zu drücken, ging man in die 2. Halbzeit. Der souverän agierende Mittelfeldmann Jakob Kilguss eröffnete mit einem schönen Tor aus dem Rückraum die 2te Halbzeit. Ein gehaltener Siebenmeter von Sebastian Götz und 6 wunderschön herausgespielten Tore sorgen innerhalb von den ersten 5 Minuten für klare Verhältnisse. Auch die fällige Auszeit von Schutterwald brachte die HBK nicht außer Tritt. Erneut war es Jonas Hennig, der mit einem Doppelschlag das Ergebnis bis zur 36. Spielminute auf 26:13 erhöhte. Mit 8 seiner 11 Tore war er der Mann der 2ten Halbzeit. Anschließend ging das Spiel hin und her. Bis zur 50. Spielminute konnte man den Vorsprung auf 15 Tore ausbauen. Dann schwanden auf Seiten der HBK ein wenig die Kräfte und man ließ den TuS noch einmal auf 11 Tore herankommen, bevor es dem Kapitän Daniel Bühler vorenthalten war, 3 Sekunden vor Schluss den 40:28-Endstand zu erzielen. Mit Blick auf das Hinspiel ein wichtiger Treffer, der dafür sorgt, dass man den direkten Vergleich gewinnen konnte, der mit Blick auf die Tabelle eventuell noch wichtig sein kann.

Auf Seiten der HBK hat man nun 2 Wochen Zeit sich auf das nächste entscheidende Spiel, um Platz 3 vorzubereiten. Am 22. März um 20:00 Uhr geht es zuhause gegen die Reserve der SG Ohlsbach/ Elgersweier (Hinspiel: 27:27 Unentschieden) - eine erfahrene und stark aufspielende Mannschaft, die Ende Januar den Favoriten TuS Altenheim 2 schlagen konnte.

HB Kinzigtal: Jonas Hennig (11), Nico Göttmann (10), Yanik Bessei (6), Niklas Bühler (4), Jakob Kilguss (3), Daniel Bühler (2), Lukas Bühler (2), Dominik Jurczyk (1), Kai Lehr (1), Sebastian Götz, Patrick Spinner, Philipp Wolpert Offizielle: Timo Armbruster, Andreas Heckhausen

Vorschau auf das kommende Wochenende:**Auswärtsspiele am Samstag, den 15.03.2025:**

- mJC-BOL
11:45 Uhr SG Meißenheim/Nonnenweier – HBK
in der Sporthalle Meißenheim
- mJB-BOL
13:30 Uhr ETSV Offenburg – HBK
in der DJK Sporthalle am Sägeteich Offenburg
- mJD-BOL
15:15 Uhr ETSV Offenburg – HBK
in der DJK Sporthalle am Sägeteich Offenburg
- mJA-OL
15:30 Uhr TuS Helmlingen – HBK
in der Rheinau-Rench-Halle in Helmlingen
- wJC-BOL
16:50 Uhr TV Friesenheim – HBK
in der Sporthalle Friesenheim
- F-OL
20:00 Uhr HSG Dreiland – HBK
in der Sporthalle Lörrach-Brombach

Heimspiel am Sonntag, den 16.03.2025 in der Nachbarschaftssporthalle Schiltach:

- wJB-OL
13:30 Uhr HBK – HSG Ortenau Süd

Auswärtsspiel am Sonntag, den 16.03.2025:

- wJD-BOL
13:40 Uhr SG Altenheim/Schutterwald – HBK
in der Herbert-Adam-Halle Neuried-Altenheim



**Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.**



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Fit im Alter

unterstützt durch die Stiftung KLAUS GROHE

Die Gruppe „Fit im Alter“ trifft sich am
Freitag, 14. März um 13 Uhr
am Bahnhof „Mitte“ in Schiltach.

Trachtenmuseum Haslach

Wir treffen uns am Bahnhof „Mitte“ in Schiltach und fahren mit dem Zug nach Haslach in das Trachtenmuseum. Nach einer Einkehr vor Ort treten wir dann die Heimreise an.

**Anmeldung unter:
Tel. 01 51- 51 20 91 67**

**M-BL****HB Kinzigtal 2 – SV Zunsweier 2
25:23**

Trauern und Wandern mit Trauerbegleiterin Susanne Schrade

Samstag, 15. März, 14 bis 17 Uhr
Treffpunkt Lehwiese (Parkplatz Gerberei Trautwein)

Sie trauern und müssen Ihren Weg durch diese schwere Zeit finden? Lassen Sie uns doch ein Stück dieses Wegs gemeinsam gehen.

„Beim Gehen und in Bewegung fällt das Reden und Schweigen leichter“, sagt Susanne Schrade. Die Mitarbeiterin der Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V. ist zertifizierte Gesundheitswanderführerin und ausgebildete Trauerbegleiterin. Die SGS lädt in diesem Rahmen zu einer Reihe von Wanderungen ein, die Trauernden Trost und Gemeinschaft in der Natur bieten.

Die Wanderungen sind eine Einladung, sich körperlich zu bewegen sowie gemeinsam den Weg durch Trauer und Erinnerung zu gehen.

Wer mitlaufen und sich in Bewegung und Gemeinschaft stärken und Kraft schöpfen möchte, trifft sich mit der Gruppe und Trauerbegleiterin Susanne Schrade jeweils um 15 Uhr bei der Lehwiese (Parkplatz hinter der Gerberei Trautwein in Schiltach).

Von dort wandert die Gruppe eine Wegstrecke zwischen fünf und sieben Kilometern.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weiterer Termin: Samstag, 17. Mai.



Susanne Schrade ist zertifizierte Gesundheitswanderführerin und ausgebildete Trauerbegleiterin.

Fachstelle Sucht

Kurs „Nichtraucher in 6 Wochen“

Offenburg. Die Fachstelle Sucht des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation in der Grabenallee 5 in Offenburg bietet ab Mittwoch, 30. April 2025, 17:00 Uhr, wieder einen therapeutisch geleiteten Raucherentwöhnungskurs an. Das Programm basiert auf dem wissenschaftlich anerkannten Modell der Universität Tübingen „Nichtraucher in 6 Wochen“. Infos und Anmeldung unter (0781 / 91 93 48 - 0.

Diabetiker Selbsthilfegruppe - Mittleres Kinzigtal

Die Diabetiker Selbsthilfegruppe trifft sich zum Austausch am Dienstag, 18.03.2025 um 18:00 Uhr im Gasthaus Kreuz in Halbmeil.

Musikverein Röttenbach e.V.

Sonntag, 30. März 2025 ab 11 Uhr: Wildröschele-Essen im Musikerheim.

Außerdem bieten wir alternativ an: Jägerschnitzel mit Spätzle und Salat. Nachmittags halten wir Kaffee und Kuchen für Sie bereit.

Sonntag, 6. April 2025, 14:00 Uhr: Jugendmatinee im Haus des Gastes mit unserem Jugendorchester und der Bläserklasse. Mit dabei sind auch die Kinder der Blockflötengruppe sowie die Kinder der musikalischen Früherziehung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bewirten Sie mit Kaffee und Kuchen.



Wildröschele Essen

Sonntag, 30. März 2025

ab 11 Uhr im
Musikerheim im Eschengraben

Außerdem bieten wir an:

Jägerschnitzel mit Spätzle
und Salat



Kaffee und Kuchen

Musikverein Röttenbach e.V.

Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen

ANB Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Tel 07 81/504 - 1456
Fax 07 81/504 - 1469
Mail anb.anzeigen@reiff.de

Private Kleinanzeigen können auch direkt auf unserer Website www.anb-reiff.de aufgegeben werden

Anzeigenschluss für alle Anzeigen:

Dienstag, 16 Uhr.
* In Wochen mit Feiertagen gelten geänderte Schlusszeiten.

Zustellprobleme

Tel 07 81/504 - 5566
Mail anb.zustellung@reiff.de

Aboservice

Tel 07 81/504 - 5566
Mail anb.leserservice@reiff.de





Gemeinde Schenkenzell

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, 19. März 2025** findet ab **19.00 Uhr** im **Sitzungssaal im Rathaus Schenkenzell** eine Gemeinderatssitzung statt.

Öffentlich werden folgende Tagesordnungspunkte beraten:

1. Verabschiedung des Forsteinrichtungswerks für den Gemeindewald Schenkenzell für die Jahre 2026 bis 2036
2. Steuerlicher Jahresabschluss der Gemeindewasserversorgung 2023
3. Jugendumfrage – Austausch zu den Ergebnissen und weiteres Vorgehen
4. Bekanntgaben
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Sitzung sind interessierte Einwohner*innen freundlich eingeladen.

Schenkenzell, 13.03.2025

Bernd Heinzlmann
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Eingeschränkte Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung

Wegen notwendiger technischer Arbeiten an EDV-Server und Telefonanlage ist die Gemeindeverwaltung morgen (Freitag, 14.03.) ab 10:00 Uhr nicht oder nur sehr eingeschränkt erreichbar.

Ab Montag, 17.03. sind wir gerne wieder in gewohnter Weise für Sie da.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

**Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.**



reiff amtliche nachrichtenblätter.

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr
				14- tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
März	21.	21.	14.	17. 31.	17.	31.		jeden Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr Lagerplatz Brühl Schiltach

Verstärkung für den Bauhof

In der vergangenen Woche wurde das Bauhofteam um zwei neue Kollegen verstärkt. Am Aschermittwoch wurden Manuel Dieterle und Kai Kuppel von Bauhofleiter Andreas Haag begrüßt und unterstützten gleich tatkräftig bei der Beseitigung der Überbleibsel der Fasnacht. In dieser Woche sind die beiden zusammen mit den Kollegen an den Lichtraumprofilen unserer Straßen beschäftigt.

Wir wünschen den Beiden weiterhin ein gutes Ankommen und viel Freude bei ihrer Tätigkeit.



vl. Kai Kuppel Bürgermeister Bernd Heinzelmann und Manuel Dieterle

Bachputzede am 22. März in Schenkenzell

Im Rahmen des Projektes "Kinzig CleanUp" laden wir herzlich zur Teilnahme an einer Bachputzede entlang den örtlichen Ufern der Kinzig und der Reinerzau ein.

Wann: Samstag, 22. März 2025, um 10 Uhr

Treffpunkt: Vor der alten Grundschule

Gemeinsam wollen wir uns aufmachen, um sowohl die Kinzig als auch die Reinerzau von Müll und anderen Verschmutzungen zu befreien. Die Bachputzede ist eine großartige Gelegenheit, unsere Verbundenheit mit der Natur zu zeigen und einen konkreten Beitrag zum Umweltschutz in unserer Gemeinde zu leisten.

Wir bitten Sie, festes Schuhwerk und Handschuhe mitzubringen. Müllsäcke und andere Reinigungsutensilien werden bereitgestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!




reiff amtliche nachrichtenblätter.



Wir sorgen dafür, dass aktuelle und lokale Informationen dort ankommen, wo sie am meisten interessieren: in den Haushalten der Städte und Gemeinden.

Tourist-Information

Sommerferienprogramm

Draußen ist es zwar noch kalt, aber werfen wir einen Blick auf die warme Jahreszeit, nämlich auf die Sommerferien: Wie jedes Jahr suchen wir wieder Vereine, Firmen oder Privatpersonen, die eine Aktion im Sommerferienprogramm anbieten möchten.

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Herrn Ring (colin.ring@schenkenzell.de / 07836/9397-51) melden.

Vorverkauf in der Tourist Information



Alpirsbacher Wanderopening

Nationalparkregion Schwarzwald

**Sonntag, 27. April 2025
von 9-18 Uhr**

Viel drin.
Viel draußen.
Feel good.

Tickets inkl. Verpflegung*:
15,50 € (kleine Runde)
19,50 € (große Runde)

*Tickets sind nur im Vorverkauf (bis einschließlich 17. April 2025) bei der Stadt-Information Alpirsbach sowie den Tourist-Informationen in Loßburg, Freudenstadt und Schenkenzell erhältlich.

kleine Runde: 3 Bewirtungsstationen auf ca. 6,5 km mit rund 2-2,5 Stunden reine Gehzeit.
große Runde: 4 Bewirtungsstationen auf ca. 14,8 km mit rund 4,5 - 5 Stunden reine Gehzeit.
Entdecken und genießen Sie unseren neuen Qualitätswanderweg „Sagenhaftes Alpirsbach“ – die große Runde verläuft auf diesem Weg.

12:00 – 18:00 Uhr Bewirtung im Haus des Gastes
ab 14:00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit den Alpirsbacher Musikanten
Auftritt der Mini- und Midi-Garde der Narrenzunft Alpirsbach
Kinderprogramm: Nistkastenbauen, Hüpfburg (bei gutem Wetter)

Mehr Infos zur Veranstaltung unter:

Stadt-Information Alpirsbach
Krähenbadstraße 2 | 72275 Alpirsbach
07444 9516281 | stadt-info@alpirsbach.de
www.alpirsbach.de

alpirsbach

- Dunkelblauer Damengeldbeutel
- Wilka Schlüssel
- Schal
- Stockschild
- Schwarze Fleecejacke
- Hoodie
- Weste
- Fernglas

Fundsachen können bei der Tourist-Info, Zimmer 4, Tel. 07836/939751 abgeholt werden.



Aus den Kindergärten

Häsvorstellung und Schmutziger Donnerstag in den Kindergärten St. Luitgard und St. Ulrich in Schenkenzell

Ein ganz besonderes Erlebnis erwartete die Kinder der beiden Kindergärten am 17. Februar: Gemeinsam machten sie sich auf den Weg in die Turnhalle, um dort die traditionelle Häsvorstellung der Schenkenzeller Narrenzünfte zu erleben.

Gespannt saßen die Kinder im Kreis und warteten voller Vorfreude darauf, die verschiedenen Häufiguren der Fasnet hautnah zu erleben. Einzeln wurden die traditionellen Narrenkleider vorgestellt, Stück für Stück angezogen und erklärt. Ein besonderes Highlight war die Vorstellung der Masken. Diese Vorstellung dient vor allem dazu, den Kindern die Angst vor den Narren zu nehmen und ihnen die Tradition spielerisch näherzubringen.

Mit dabei waren Vertreter der Wusteleger, Kobalthehen, Dorfbätscher, Schenkenhexen, Bergtalhexen und Haldenhexen – alle präsentierten stolz ihre traditionellen Häse. Zum Abschluss setzten die Narren ihre Masken auf und tanzten gemeinsam mit den Kindern durch die Halle. Begeisterung und Freude waren den kleinen Zuschauerinnen und Zuschauern deutlich anzusehen.

Als kleines Dankeschön erhielten alle Hästräger von den Kindergärten ein Fasnetsbier – eine Geste, die den tollen Vormittag abrundete.



Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Am 22. Februar 2025 ist in Freudenstadt geboren:
Simeon Mattheo Gutekunst
Eltern: Laura Gutekunst, geb. Janzen und Joshua Gutekunst, Auf der Staig 12, Schenkenzell

Sterbefall

Am 28. Februar 2025 ist in Wolfach im Alter von 87 Jahren verstorben:
Maria Scherer geb. Pfau,
zuletzt wohnhaft Witticherstr. 48, Schenkenzell

Fundsachen

- Schulmäppchen
- Kinderbrille
- Baseball Cap
- Fahrradhandschuhe
- Burg Wächter Schlüssel
- Graue Fleecejacke

Schmutziger Donnerstag

Pünktlich um 8:30 Uhr wurden die Kindergartenkinder zum Hemdglunkerumzug mit dem Schenkenzeller Narrenmarsch abgeholt. Begleitet von zwei Mitgliedern jeder Zunft machten sie sich auf den Weg zur Festhalle, wo ein abwechslungsreiches Programm auf sie wartete.

Zur Einstimmung auf den närrischen Tag erhielten die Kinder der Kindergärten St. Luitgard und St. Ulrich Schlafmützen, die ihnen von den Narrenzünften gestellt wurden. Bevor es für die Kinder losging, wurden die beiden Krippengruppen mit Brezeln und Bonbons von den Narren versorgt.

In der festlich geschmückten Halle trafen sich nun die Kindergartenkinder und anschließend begann um 8:45 Uhr das bunte Fasnetsprogramm. Die Kinder nahmen auf den Bänken der Bühne Platz und schauten gespannt zu, wie Wendelin Dieterle durch das Programm führte und gemeinsam mit den Kindern die anwesenden Narren mit traditionellen Narrenrufen und dem Lied „Fasnet isch in Schenkenzell...“ begrüßte.

Die Kinder führten den Narren einen tollen Tanz vor, den Patrycja Pazdur mit ihnen einstudierte und für welchen die Narren ausgiebig applaudierten und jubelten. Anschließend animierte Wendelin die Kinder zum Mitmachen, indem alle gemeinsam das „Fliegerlied“ tanzten – natürlich mit Unterstützung der Narren. Mit großer Begeisterung stimmten die Kinder in das fröhliche Lied ein und tanzten ausgelassen mit.

Die Narren bildeten zum Schluss ein langes Spalier, welches die Kindergartenkinder durchliefen und an dessen Ende eine Brezel und Bonbons erhielten. Eine liebevoll gewonnene Tradition, die wie jedes Jahr von Elektro Schmid gespendet wurde. Bevor sich die Wege wieder trennten und die Kinder in ihren Kindergärten und die Narren im Zelt weiter feierten, überreichten die Narren den Kindergärten noch zwei Fasnetsfahnen.



Der Schmutzige Donnerstag sowie die Häsvorstellung waren wieder ein voller Erfolg und bereiteten Groß und Klein große Freude. Wir sagen Danke an alle, die daran mitgewirkt haben.

Vereinsmitteilungen

Bergtal-Hexen Schenkenzell e. V.

Liebe Schenkenzeller, liebe Freunde, Familie und Unterstützer, am Samstag, 01.03.2025, feierten wir großer Freude unser 11-jähriges Jubiläum unter dem Motto „Space Party – Up to Galaxy“ – ein Meilenstein, auf den wir mit Stolz zurückblicken. Mit einem Herzen voller Dankbarkeit blicken wir auf ein fantastisches Fest zurück, das durch Eure/Ihre Anwesenheit und Unterstützung zu einem unvergesslichen Ereignis wurde.

Das Jubiläum war nicht nur eine Rückschau auf die vergangenen Jahre, in denen wir gemeinsam so viel erreicht haben, sondern auch eine Feier der Zukunft, die wir weiterhin gemeinsam gestalten wollen.

Mit diesen Zeilen möchten wir uns bei jedem Einzelnen bedanken, der/die unser Jubiläum zu dem gemacht hat, was es war. Ein besonderer Dank gilt unseren naheliegenden Nachbarn für ihr außergewöhnliches Verständnis und ihre Geduld, die es uns ermöglicht haben, diese Feier in diesem Rahmen ausrichten zu können.

Auf die nächsten 11 Jahre und darüber hinaus!

Eure Bergtal-Hexen Schenkenzell e.V.



Bienenzuchtverein Schenkenzell-Kaltbrunn

Frühjahrsputz am Lehrbienenstand

Wie jedes Jahr wollen wir unseren Vereinsbienenstand zum Frühlingserwachen wieder aufhübschen, am Samstag, 15. März ab 14:00 Uhr treffen wir uns mit geeignetem Werkzeug und viel Lust zum Arbeitseinsatz.

Achtung Parkmöglichkeit ist etwas eingeschränkt. Nur bei absolut miserablen Wetter verschieben wir die Aktion um eine Woche. Für Verpflegung ist gesorgt. Wir freuen uns auf recht viele Helfer.

Einladung zur Generalversammlung

Der Bienenzuchtverein Schenkenzell-Kaltbrunn e.V. lädt alle Vereinsmitglieder und Freunde der Imkerei zur Generalversammlung am

Sonntag, den 16. März 2025 um 16.00 Uhr
in das Bürgerhaus „altes Schulhaus“ in Schenkenzell

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Rückblick und Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassenbericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung des Kassenführers
7. Bericht des Lehrbienenstandbetreuers/Wanderwartes
8. Mitgliederstand und Ehrungen
9. Wünsche und Anträge
10. Schlusswort
11. gemeinsames Vesper

Weitere Anträge und Wünsche zur Tagesordnung sind bis spätestens 15. März 2025 beim 1. Vorsitzenden Martin Allgeier, Schulwiese 4, Schenkenzell-Kaltbrunn Tel.-Nr.: 07836/2726 abzugeben.

Der Badische Imkertag findet am 05.+06. April 2025 in der Baulandhalle in Osterburken statt, mit ca. 2,5 Stunden Fahrzeit für uns diesmal sehr weit weg.

Ich hoffe, dass für unsere Immen ein gutes Frühjahr ansteht, sie gut überwintert haben und wir uns alle gesund und munter an der Generalversammlung sehen.

Mit freundlichen Grüßen die Vorstandschaft

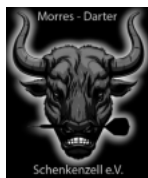


Gesangverein Frohsinn Kaltbrunn

Am Freitag, 14.03.2025 beginnen wir wieder mit unseren Chorproben um 19:00 Uhr.
Wir freuen uns auf Euch!

Willst Du viel Spaß, Entspannung, Freude, Gemeinschaft und Glück erleben, dann komm zum Tag des offenen Singens am 28.03.25 um 19:00 Uhr ins Schenkenzeller Bürgerhaus.

Der Projektchor Surprise und der Gesangverein Frohsinn treffen sich regelmäßig zu vergnüglichen Treffen mit Mut zur Stimme und Spaß am gemeinsamen Singen. Ob internationale Hits, Lieder aus aller Herren Länder und noch vieles mehr - alles ist möglich! Komm unverbindlich zu unserem offenen Singen und probiere es selber aus.



Moores – Darter Schenkenzell e.V.

Moores-Darter 1 stürzen den Tabellenführer vom Thron

Mit Spannung erwartet wurde das Spiel der „Moores-Darter 1“ gegen die „Stüble-Darter“ aus Dornstetten. Konnten doch die Schenkenzell durch einen Heimsieg die zuletzt unglücklich verloren gegangene Tabellenführung wieder zurückerobern. Zu Beginn der Partie waren beide Mannschaften noch auf Augenhöhe. Jedes Team gelang im Doppel ein Sieg, sodass man mit 1:1 in die Einzelmatches ging. Hier zeigten sich die Hausherren gleich von ihrer besten Seite und gewannen ein Spiel nach dem anderen. Besonders stark präsentierte sich an diesem Abend Mario Irion, der alle seine Einzel gewinnen konnte. Aber auch die restliche Mannschaft war top motiviert und so erkämpfte man sich einen in dieser Höhe nie unerwarteten 13:5 Heimsieg. Dies hieß gleichzeitig wieder Platz 1 in der Tabelle. Die letzten beiden Spiele müssen nun über den Aufstieg entscheiden. Allerdings liegen die Moores-Darter 1 mit 18 Punkten gleichauf mit den Stüble-Dartern und dem nächsten Gegner, dem DC Black n' yellow aus Peterzell. Jedoch haben die Moores-Darter eine deutlich höhere Anzahl an gewonnenen Spielen auf ihrem Konto, was am Ende ausschlaggebend sein könnte.

Das richtungsweisende Spiel findet am **22.03.2025, um 19.00 Uhr**, im Sportheim in Alpirsbach-Peterzell statt. Die Spieler würden sich über Fanunterstützung sehr freuen.

Es spielten: Simon Pfau, Max Heimann, Daniel Wöhrle, Manuel Kirchner, Mario Irion, Udo Springmann.

Deutliche Niederlage für Moores-Darter 2

Lag es an dem Termin des Spiels, da dieser am Fasnets-Freitag stattgefunden hat, oder doch an der Tagesform der Mannschaft, dass sie ihr Heimspiel gegen den Drittplazierten der Liga, dem DC Bier Teufel aus Freudenstadt, klar mit 6:12 verloren haben? Vielleicht kam an diesem Tag einfach alles ein wenig zusammen.

Zu Beginn der Partie fanden die beiden Doppel-Spiele statt, welches Isabell Kirchner zusammen mit Gabi Kaufmann glatt verloren hatten. Das zweite Doppel, Benjamin Mar-

tin mit Jens Schöpf konnten ihr Doppel deutlich mit 2:0 für sich entscheiden. Danach lief es nicht mehr so ausgeglichen. Keiner der Spieler fand an diesem Abend zur Normalform, sodass am Ende eine deutliche 6:12 Niederlage zu Buche stand. Ärgerlich dabei ist, dass die Gästemannschaft der unmittelbare Tabellennachbar war und man mit einem Heimsieg zu diesem hätte aufschließen können. Jetzt scheint der Abstand auf den 3. Platz, mit nunmehr 6 Punkten, doch in weite Ferne gerückt zu sein.

Es spielten: Isabell Kirchner, Gabi Kaufmann, Benjamin Martin, Jens Schöpf, Martin Pfau.



Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Mitgliederversammlung 2025 des SC Kaltbrunn

Am Samstag, den 22.03.2025 um 19:00 Uhr lädt der SC Kaltbrunn seine Mitglieder zur Mitgliederversammlung 2025 in den Gasthof Martinshof ein.

Die Tagesordnung lautet:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden „Verwaltung“
2. Totenehrung
3. Geschäftsberichte
 1. des Vorsitzenden „Verwaltung“ incl. Ehrungen (25 Jahre Mitgliedschaft)
 2. des Vorsitzenden „Infrastruktur“
 3. des Vorsitzenden „Sport Jugend“
 4. des Vorsitzenden „Sport Aktive“ incl. Spielerehrungen
 5. des Vorsitzenden „Finanzen“
4. Entlastung des Vorstandes (Gesamtvorstand)
5. Ehrungen (40 Jahre Mitgliedschaft)
6. Wahlen
 - Vorsitzender „Verwaltung/Öffentlichkeitsarbeit/Orga“ (für 2 Jahre)
 - Vorsitzender „Sport Aktive“ (für 2 Jahre)
 - Vorsitzender „Infrastruktur“ (für 2 Jahre)
 - Mitgliedervertreter (bis zu 10 Mitglieder, jeweils für 1 Jahr)
7. Ehrungen (50 Jahre Mitgliedschaft)
8. Wünsche und Anträge der Mitglieder
 - Grußworte von Bürgermeister
 - Grußworte von Ortsvorsteher
9. Verschiedenes
10. Schlussworte

Anträge sind spätestens 5 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich dem Vorsitzenden „Verwaltung“, Stefan Mäntele (stefan.maentele@sckaltbrunn.de) zu richten.

Die Vorstandschaft freut sich über zahlreiches Erscheinen – eure Teilnahme zeigt Wertschätzung für die geleistete Arbeit und die Verbundenheit zum SC Kaltbrunn. Wir freuen uns auf viele Mitglieder an diesem Abend.
Stefan Mäntele, Vorsitzender „Verwaltung“

Aktive Mannschaften

Rückblick

FC Horb II : SC Kaltbrunn II

Das Spiel wurde leider vom FC Horb abgesagt.

FC Horb : SC Kaltbrunn 5:1

Auf dem schwer bespielbaren Platz in Horb neutralisierten sich die beiden Mannschaften in den ersten 20 Minuten. Durch eine Unstimmigkeit in der Kaltbrunner Hintermannschaft kam der Gastgeber zur ersten guten Möglichkeit. Der Abschluss ging aber deutlich über das Tor. Auf der anderen Seite konnte unser KSC mit der ersten gelungenen Aktion direkt mit 1:0 in Führung gehen. Nach präziser Hereingabe von Simon Wöhrle konnte Max Finkbeiner zum 1:0 vollenden. Leider hielt das Ergebnis nicht bis zur Halbzeitpause. In der 41. Spielminute bekam der Gastgeber aus Horb einen berechtigten Elfmeter zugesprochen. Allerdings wurde ein klares Foulspiel an Max Finkbeiner unmittelbar vor der Elfmetersituation vom Unparteiischen nicht geahndet. Bastian Weinstein ließ KSC Keeper Julian Armbruster keine Chance und verwandelte sicher zum 1:1. Mit diesem Spielstand wurden die Seiten gewechselt. Blau/Weiß kam gut aus der Halbzeitpause und konnte sich in den ersten 10 Minuten direkt zwei sehr gute Tormöglichkeiten erspielen. Leider wurden diese nicht verwertet und es kam die kalte Dusche. In der 59. Spielminute ging dann der Gastgeber aus Horb durch einem fein gespielten Konter mit 2:1 in Führung. Der Führungstreffer des FC zeigte Wirkung und man gab das Spiel binnen weniger Minuten komplett aus der Hand. Mit einem Doppelschlag in der 64. Und 66. Spielminute konnte Horb auf 4:1 erhöhen. In der Schlussphase kassierte man dann noch den Treffer zum 5:1 Endstand.

Den Auftakt in die Rückrunde hatte man sich definitiv anders vorgestellt. Nun gilt es sich zu schütteln und am kommenden Sonntag direkt eine Reaktion beim SV Eutingen zu zeigen.

Tor: Max Finkbeiner

Vorschau

Sonntag 16.03.2025 Anpfiff 11:00 Uhr

SV Eutingen II : SC Kaltbrunn

Bereits um 11:00 Uhr ist am kommenden Sonntag Anpfiff in Eutingen. Nach dem verpatzten Rückrundenstart wird die Elf um das Trainergespann Schmider/Kirgus alles daran setzen, Punkte aus Eutingen mit nach Kaltbrunn zu nehmen und hofft wieder auf eure zahlreiche Unterstützung.

Die Zweite Mannschaft ist spielfrei.

SC Kaltbrunn stellt neuen Trainer für die Saison 25/26 vor

Der SC Kaltbrunn hat für die Saison 2025/2026 einen neuen Trainer für die aktive Mannschaft gefunden. Es handelt sich dabei um Robin Rall. Der aus Winzeln stammende 26-Jährige Rall wird in der neuen Saison als Spielertrainer fungieren und dabei von Patrick Kirgus (Co-Trainer), Andreas Schmider (Co-Trainer) und Thomas Oberföll (Reservemannschaft + Torwarttrainer) unterstützt.

Robin Rall ist seit 2023 verheiratet und hat in seinen bisherigen Stationen beim SV Winzeln und beim SV Marschalkenzimmern viel Erfahrung als aktiver Spieler in der Bezirksliga sammeln können. Beim SV Marschalkenzimmern steht er in der aktuellen Spielzeit bereits als spielender Co-Trainer in der Verantwortung. Der technisch starke Linksfuß spielt am liebsten im defensiven Mittelfeld, kann aber auch sehr variabel auf anderen Positionen eingesetzt werden. Zur neuen Saison will er versuchen, seine Erfahrungen auf und neben dem Spielfeld erfolgreich beim SC Kaltbrunn einzubringen.

Der Name Rall ist beim SC Kaltbrunn kein Unbekannter. In den Jahren zwischen 2006 und 2010 war bereits Robins' Vater Gerd als verantwortlicher Trainer beim SC Kaltbrunn erfolgreich aktiv. Er führte die damalige Mannschaft in die Kreisliga A und trug maßgeblich zur Weiterentwicklung der aktiven Mannschaften bei.

Die Vereinsführung des SC Kaltbrunn ist sehr froh, dass man mit Robin Rall seinen Wunschkandidaten verpflichten konnte und wünscht ihm viel Erfolg bei seiner neuen Aufgabe im Kaltbrunner Tal.



Die Vorstände des SC Kaltbrunn um Sportvorstand Matthias Waidele mit dem neuen Spielertrainer Robin Rall.



Tennisclub Schenkenzell

Liebe MitgliederInnen des TC Schenkenzell,

herzliche Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Tennisclub Schenkenzell **am 23. März 2025, 10.30 Uhr** im Bürgerhaus in Schenkenzell.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Mitgliederversammlung und Begrüßung der Mitglieder
2. Geschäftsbericht des ersten Vorsitzenden
3. Bericht des Sportwarts / Jugendwarts
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht Kassenprüfer
6. Bericht des Platzwarts
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Anträge
10. Allgemeine Aussprache



Spende für unser Leuchtturmprojekt

Wir sanieren unsere Tennisanlage

In den nächsten 1,5 Jahren werden wir unsere 40-jährige Tennisanlage sanieren. Durch den modernen Belag werden wir ein einzigartiges Konzept in der Region verwirklichen.



**ganzjährig
bespielbar**



**Rollstuhl-
tennis**



**Inklusive
Spiele**



**ca. 40%
Wassereinsparung**

Trotz Förderung über den Badischen Sportbund, LEADER und die Gemeinde Schenkenzell braucht es eine große Summe an Eigenmitteln. Selbstverständlich werden wir, soweit möglich, viele Arbeiten in Eigenleistung ausführen. Und dennoch sind wir auf weitere finanzielle Mittel angewiesen.

**Vereine leben von Spenden und Gönnern.
Und deshalb wenden wir uns an SIE!**



Wenn Sie uns mit einer **Geld- oder Sachspende** unterstützen möchten, freuen wir uns sehr drüber.

Unsere Bankverbindung lautet:
Sparkasse Wolfach
IBAN: DE33 6645 2776 0000 0274 00
BIC: SOLADES1WOF

Auf Wunsch Bestätigung über Geldzuwendung im Sinne des §10b des EStG möglich, damit Sie die Spende gegenüber dem Finanzamt geltend machen können.

PS: Wussten Sie, dass Sie bis zu 300 Euro pro Jahr sogar ohne Spendenquittung beim Finanzamt steuerlich geltend machen können?





TV Schenkenzell

Einladung zur Jugendversammlung

Der TV Schenkenzell 1910 e.V. lädt alle jugendlichen Mitglieder der TV Jugendabteilungen / Handballabteilung und deren Abteilungsleiter / Trainer zur Jugendversammlung

**am Freitag, 21. März 2025 um 15:30 Uhr
in das Bürgerhaus Schenkenzell**

recht herzlich ein.

Bitte nehmt an dieser Jugendversammlung teil und bekundet so euer Interesse an der Jugendarbeit des Vereins. Wir bedanken uns bereits im Voraus recht herzlich für eure Teilnahme.

Eure Vorstandschaft TV Schenkenzell 1910 e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Der TV Schenkenzell 1910 e.V. lädt alle Vereinsmitglieder zur Generalversammlung

**am Freitag, den
21. März 2025 um 19:30 Uhr
in die Turn- und Festhalle Schenkenzell**

recht herzlich ein.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung

- Begrüßung
- Bekanntgabe der Tagesordnung
- Totenehrung
- Bericht des Vorstands
- Rückblick 2024 / Ausblick auf 2025
- Berichte der Spartenleiter
- Kassenberichte
- Entlastung von Vorstandschaft/Turnrat
- Ehrungen
- Wahlen
- Wünsche und Anträge

(Anträge sind mindestens 4 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich an den Vorstand zu stellen)

Wir bedanken uns schon im Voraus recht herzlich für euer Kommen und eurem Interesse an der Arbeit des Vereins.

Vorstandschaft des TV Schenkenzell 1910 e.V.



Hardcore E-Biker

Hardcore E-Biker spenden den gesamten Erlös des Schnurrens an bedürftige Kinder

Das Schnurren im Vereinsheim „KK“ der Hardcore E-Biker Schenkenzell war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg! Bereits nach wenigen Tagen nachdem die Veranstal-

tung in den Medien veröffentlicht worden ist, waren sämtliche vorhandenen Plätze ausgebucht. Am Schnurrabend selbst herrschte beste Laune unter den Gästen und nach Ende des Schnurrens kamen noch zahlreiche Besucher aus umliegenden Örtlichkeiten, um mit den anwesenden Schnurranten einen gebührenden Abschluss zu feiern. Nach Meinung aller Anwesenden ein überaus gelungenes Fest. Solch eine Veranstaltung bringt natürlich auch eine gewisse Geräuschbelästigung mit sich und deshalb wollen sich die E-Biker bei allen Nachbarn für die Nachsicht bedanken. Ein besonderer Dank gilt allen Anwesenden, die in diesem Jahr wieder für ein sensationelles Ergebnis beim Erlös beigetragen haben.

1.800 Euro konnte die Freizeitgruppe nach der Fasnet dem 1. Vorsitzenden des Patenverein Kinderlachen e.V. aus Wolfach, Ulrich Pieper, übergeben. Dieser kam zur Übergabe extra persönlich nach Schenkenzell, um den fleißigen Spendern seinen Dank auszusprechen. Er dankte dabei allen, die zu diesem Erlös beigetragen hatten und würdigte die Arbeit der E-Biker. Am Ende äußerte er mit einem kleinen Augenzwinkern die Hoffnung, dass das Schnurren auch im nächsten Jahr wieder durch die E-Biker durchgeführt wird und er wäre auch gerne bereit, wieder persönlich vorbeizukommen.



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



Die Feuerwehr Schenkenzell trauert um ihr Ehrenmitglied

Albert Bühler

der am 17.02.2025 verstorben ist.

Albert Bühler war seit 1951 Mitglied der Feuerwehr. Im Jahr 1992 wurde er mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Baden-Württemberg in Gold für 40-jährigen aktiven Feuerwehrdienst ausgezeichnet.

Mit der Beendigung des aktiven Dienstes und dem Wechsel in die Alterswehr ebenfalls im Jahr 1996 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.

Die Feuerwehr war Albert Bühler in seiner 74-jährigen Mitgliedschaft immer eine Herzensangelegenheit.

Unser Mitgefühl gilt allen Angehörigen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Andreas Haag	Gerd Hampel	Felix Harter
Kommandant	Obmann Alterswehr	Abt.- Kommandant

ALLES FÜR DIE GESUNDHEIT



Foto: shutterstock.com/
Syda Productions

Buckel weh? – www.R-ok.de

Bürostühle, Betten und Sessel für Ihren Rücken



Parkplätze
ausreichend
vorhanden!

Rückengerecht leben
Jürgen Koch

Haselwanderstraße 28
77652 Offenburg
Fon 0781 / 9 4835 01



Wirbelsäulengerechte Möbel

*****HYPNOSE - Fachpraxis**

Wenn die Seele trauert: Stress / Burnout / Depression
Selbstwert / Ängste / Schmerzen / Gewicht / Rauchen
Hilfe bei Altersbeschwerden / Begleitung bei Krebs-OP
Verbesserung der Selbstheilungskräfte / Stärkung des
Immunsystems / Rückführung / Wellness-Hypnosen ...

S. R. LEWANDOWSKI
Intern. zert. Hypnotiseur & Energet. Heiler / Mental-
& Motivationstrainer/Meditationslehrer/Vital-Coach
KLAUSERHOF • HASLACH i. K. • 07832 / 4950
www.vertrauenspraxis.de

☎ 07805 – 48 900 37



Die
Alternative
zum
Pflegeheim

Rundum-Betreuung im eigenen Zuhause
durch liebevolle polnische Pflegekräfte.

Unverbindliches Angebot:
www.pflegehelden.de/anfrage

pflegehelden
Zuhause. Sicher. Gepflegt.

BAUHAUS www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.

Treppenlifte

Selbstbestimmt zu Hause leben.

Kostenlose Infobroschüre/Beratung



0800 668 81 13
(kostenlos aus dem dt. Festnetz)

BAUHAUS 77656 Offenburg, Max-Planck-Str. 2

BAUHAUS GmbH & Co. KG Süd,
Sitz: Basler Straße 98, 79115 Freiburg

ALLES FÜR DIE GESUNDHEIT



Foto: shutterstock.com/
Syda Productions

GASTFAMILIE statt Pflegeheim

Interessiert?
Tel. 0781 / 127 865 100
www.herbstzeit-bwf.de

HERBSTZEIT
BETREUTES WOHNEN FÜR
ALTE MENSCHEN IN FAMILIEN
Ortenaukreis und Landkreis Emmendingen

Wenn es alleine zu Hause nicht mehr geht und Sie Pflege oder Betreuung benötigen, machen wir es möglich:
Nicht zu Hause und doch daheim!

Der Fachdienst vermittelt, begleitet, berät und unterstützt die Familie und den älteren Menschen kontinuierlich.

**Gutes Sehen
zum Greifen nah**

www.optik-bengel.de

**optik
bengel**
Augenoptikermeister
Inhaber: Markus Ludwig

Offenburg · Metzgerstr. 9



TAGSÜBER THERAPIE – ABENDS ZU HAUSE

Ich gehe in die STAUFENBURG.AMBULANT

KOMMEN SIE ZU UNS IN DIE NEUE Ambulante orthopädische Reha

Außerdem bieten wir Ihnen ambulante Reha bei Diabetes, Adipositas und onkologischen Erkrankungen an.

IHRE VORTEILE

- > Sie wohnen zu Hause und werden tagsüber mit unseren hochwertigen Therapien bei STAUFENBURG.AMBULANT gesund.
- > Profitieren Sie von den Erfahrungen einer großen Reha-Klinik.
- > Sie können auch während Ihrer Reha am sozialen Leben teilnehmen.
- > Sie haben (kleine) Kinder oder kümmern sich um pflegebedürftige Angehörige? Mit einer ambulanten Reha sind Sie abends und am Wochenende zu Hause.

VORAUSSETZUNGEN

- > Ihre Fahrtzeit zu STAUFENBURG.AMBULANT in Durbach beträgt nicht mehr als 45 Minuten.
- > Sie sind körperlich in der Lage, eine ambulante Reha durchzuführen.

LASSEN SIE SICH GERNE BERATEN
Mo. – Fr. 08.00 – 17.00 Uhr
Telefon 0781 473 235

STAUFENBURG.AMBULANT
Burgunderstr. 24, 77770 Durbach
ambulant.staufenburg@mediclin.de

WEITERE
INFORMATIONEN



**MEDICLIN
D+DIRECT**
STAUFENBURG.AMBULANT



Anzeigen

Privat

2-Zi.-Whg. zu vermieten.
Tel. 07836/2253

Der Kinder- und Familienhospizdienst Ortenau e.V.
sucht ehrenamtliche Mitarbeiter*innen!

Wir bieten Familien in schweren Lebenssituationen Unterstützung an. Wir begleiten schwerstkranken Kinder, schwerkranke Eltern und ihre Familien in besonders belastenden Lebenssituationen im gesamten Ortenaukreis.

Ab März 2025 startet eine umfassende
Qualifikation für neue Ehrenamtliche.



Kinder- & Familien-
Hospizdienst Ortenau

Für weitere Informationen erreichen Sie uns unter der
Telefonnummer 0781-960 529 30 oder per E-Mail an
team@kinderhospizdienst-ortenau.de.



www.kinderhospizdienst-ortenau.de

JEDE SPENDE HILFT!
VOLKSBANK IN DER ORTENAU
IBAN DE33 6649 0000 0013 4590 02



Veranstaltungen

Tipps

MIT GROSSEM GEWINNSPIEL

TOP

WERKSTATT

2 0 2 5

**auto
motor
-sport**

Ausgabe 01/2024

Autohaus Roth
GmbH

**SUBARU
KOLIBRI FEST.
SHOWROOM ALPIRSBACH
SA, 22.03.25 / 10:00 – 16:00
WIR FEIERN DEN NEUEN SUBARU FORESTER.**



Forester MJ25 2.0ie: Energieverbrauch
(l/100 km) kombiniert: 8,1; CO2-Emission
(g/km) kombiniert: 183,0; CO2-Klasse: G.



Ihr Subaru-Verkaufsexperte
Marcus Kilgus

Tel. +49 7444-9550-43
marcus.kilgus@autohaus-roth.com



Autohaus Roth GmbH
Freudenstädter Straße 75, 72275 Alpirsbach
Autorisierter Subaru Verkauf und Service
www.autohaus-roth.com



Elithera®

Gesundheitszentren Kinzigtal

**BESSER IN
BEWEGUNG**

Ihre Spezialisten für Logopädie, Physio- und Bewegungstherapie

Sofort verfügbare Termine für Physiotherapie in Hausach und Wolfach

Aktuell beginnende Präventionskurse in Hausach

§ 20 Kurs – mein Rückenfit 8 x ab 27.05.-29.07.2025

18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

§ 20 Kurs – mein Beckenboden 8 x ab 19.03.-14.05.2025

11:15 Uhr bis 12:00 Uhr

§ 20 Kurs Wassergymnastik (Kinzigtalbad Hausach inkl. Eintritt)

Erstes Halbjahr

1. Kurs (10:15 Uhr – 11:15 Uhr) ab 02.05. – 04.07.2025

2. Kurs (11:30 Uhr – 12:30 Uhr) ab 02.05. – 04.07.2025

Zweites Halbjahr

1. Kurs (10:15 Uhr – 11:15 Uhr) ab 10.10. – 05.12.2025

2. Kurs (11:30 Uhr – 12:30 Uhr) ab 10.10. – 05.12.2025



Mehr Infos unter:
www.elithera.de/kinzigtal



Elithera Gesundheitszentrum Wolfach
77709 Wolfach
Hauptstr. 5
Tel.: 07834/867407
Fax.: 07834/8656313
Mail: info@elithera-wolfach.de

Elithera Gesundheitszentrum Hausach
77756 Hausach
Eisenbahnstr. 17
Tel.: 07831/9698940
Fax.: 07831/9699658
Mail: info@elithera-hausach.de

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!

Die Bildungsmesse Nr. 1 in Süddeutschland

BERUFS INFO MESSE

Träumen. Finden. Starten **Eintritt frei!**



Messe
Offenburg-
Ortenau

9. + 10. Mai
MESSE OFFENBURG
www.berufsinfomesse.de



AZUBIS GESUCHT!

ZUSAMMEN GESTALTEN WIR DIE REGION!

Veranstaltungskaufmann m/w/d
Redaktionsvolontär m/w/d

Medienkaufmann
Digital & Print m/w/d

Mechatroniker m/w/d
Medientechnologe Druck m/w/d



ab
**September
2025**

BIST DU INTERESSIERT?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter: **karriere.reiff.de** oder an:
reiff medien | Ramona Singler | Marlene Str. 9 | 77656 Offenburg | E-Mail: bewerbungen@reiff.de





Stellenmarkt ...

Club 82

Der Freizeitclub e.V.



Mach Freizeit während der Arbeit!

Wo gibt's denn sowas? Bei uns im Club! Hier kannst Du Dich einbringen bei Reisen, Ausflügen, Kursen, Sportgruppen und Assistenzdiensten. Wir haben FSJ/BFD-Stellen und auch Minijobs. Führerschein erforderlich.

Club 82 Haslach - www.club82.de - 07832 9956-34



Sachbearbeitung Personalabrechnung (m/w/d)

Für das **Personalmanagement** suchen wir **zum 01.07.2025** eine selbstständig arbeitende und engagierte Sachbearbeitung mit einer Ausbildung zur/zum Steuerfachangestellten, einer kaufmännischen Ausbildung oder einer vergleichbaren Qualifikation in Teil- oder Vollzeit.

Weitere Informationen unter: www.Lhke.de



Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal



Mein Name ist Klaus Körnich, ich bin seit 2011 Leiter der Lokalredaktion der Kehler Zeitung.

Als Marktführer stehen wir für aktuellen und engagierten Lokaljournalismus mit Biss. Wir beweisen, dass Lokales auch auf dem Land frisch und modern sein kann und spielen uns in einem motivierten Team auf Augenhöhe die Bälle zu. Wir laufen bei der Konzeption von spannenden und lebensnahen Serien zur Hochform auf und wollen die Leser täglich aufs Neue von unserer Arbeit begeistern.

Ich freu mich über Ihre Unterstützung als:

MITTELBADISCHE PRESSE
Kehler Zeitung

LOKALREDAKTEUR KEHL M | W | D

Lokaljournalismus mit Biss – dafür steht unsere Lokalredaktion Kehl. Für unser engagiertes Team suchen wir Sie als Verstärkung.

ICH BIETE IHNEN

- eine verantwortungsvolle Stelle mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten und konzeptionellen Freiräumen
- das inspirierende Umfeld eines modernen Medienhauses mit den Plattformen Print, Online, Video und Radio
- eine leistungsgerechte Vergütung und entsprechende Rahmenbedingungen

IHRE AUFGABEN

Wollen Sie mit einem motivierten Team unsere Zeitung weiterentwickeln und die Umsetzung unserer Crossmedia-Strategie gestalten?

IHR PROFIL

- Sie haben in einem Volontariat Ihr Handwerk erfolgreich gelernt
- Sie haben eine ausgesprochen crossmediale Denk- und Arbeitsweise

- Sie haben ein Gespür für lokale Themen und die Fähigkeit, auch komplexe Zusammenhänge verständlich darzustellen
- Sie haben ein hohes Maß an Eigeninitiative und den Wunsch, Verantwortung zu übernehmen
- Sie besitzen einen Führerschein Klasse B

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
Mittelbadische Presse Redaktion gmbh | Ramona Singler | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg



Mittelbadische Presse

ZEITUNGEN DER ORTENAU

Mein Name ist Christian Wagner, ich bin seit 2011 Leiter der Lokalredaktion Offenburg. Meine Kollegen und ich berichten Tag für Tag über alles, was die Menschen in der Ortenau bewegt. Guter Lokaljournalismus bedeutet für uns, genau hinzuschauen und Missstände aufzudecken. Guter Lokaljournalismus bedeutet für uns aber auch, unseren Lesern mit unserer Arbeit ein Stück Heimat zu bieten.

Ich freue mich auf Ihre Unterstützung als:

FREIER MITARBEITER FÜR DIE LOKALREDAKTION M | W | D

für eine langfristige Zusammenarbeit als Berichterstatter.

WIR BIETEN IHNEN

- eine spannende Aufgabe und zahlreiche Begegnungen mit interessanten Menschen.
- flexible Arbeitszeiten und eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- eine leistungsgerechte Vergütung.
- eine gründliche Einarbeitung in Ihre neue Aufgabe.

IHRE AUFGABEN

Als Freier Mitarbeiter berichten Sie unabhängig, kreativ und vielseitig in Wort und Bild über die Ereignisse vor Ort für unsere Lokalredaktion und unser Nachrichtenportal www.bo.de.

IHR PROFIL

- Sie verfügen über ein gutes Gefühl für Sprache und können Texte verfassen.
- Sie haben ein gutes Gespür für das, was die Menschen in unserem Verbreitungsgebiet umtreibt.
- Sie sind neugierig und haken auch mal kritisch nach.
- Sie sind auch bereit, am Wochenende und am Abend zu arbeiten und Termine wahrzunehmen.

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
Mittelbadische Presse Redaktion GmbH | Ramona Singler | Marlene Str. 9 | 77656 Offenburg



Mittelbadische Presse

ZUSTELLSERVICE

Mein Name ist Marcus Gauch, ich bin seit über 20 Jahren bei der Mittelbadischen Presse beschäftigt. In meiner Funktion als Geschäftsführer des Zustellservice ist es mein Ziel, dass alle Abonnenten ihre Zeitung pünktlich zum Frühstück im Briefkasten vorfinden. Die Steuerung von rund 750 Zustellmitarbeitern erfordert von uns organisatorisches Geschick, Ausdauer und überdurchschnittliches Engagement.

Ich freue mich über Ihre Unterstützung als:

BEZIRKSMANAGER IN DER ZUSTELLLOGISTIK M | W | D

für eine langfristige Zusammenarbeit.

ICH BIETE IHNEN

- eine interessante und äußerst vielseitige Aufgabe
- eine leistungsgerechte Vergütung
- ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit kollegialem Austausch
- E-Bike-Leasing

IHRE AUFGABEN

- Organisation der pünktlichen Zustellung
- Personaleinsatzplanung

- Personalsuche, Einweisung und Schulung
- Analyse der Zustellqualität und Ableitung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung
- Reklamationsbearbeitung
- Organisation vor Ort mit Firmen-Pkw
- Einsatzgebiet Ortenaukreis

IHR PROFIL

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- gute Microsoft-Office-Kenntnisse

- organisatorisches Geschick
- natürliche Art im Umgang mit Menschen und eine gefestigte Persönlichkeit
- Sie sind kommunikationsfähig und arbeiten gerne im Team
- Sie sind ein Organisations- und Improvisationstalent
- selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
Mittelbadische Presse Zustellservice | Ramona Singler | Marlene Str. 9 | 77656 Offenburg



Stellenmarkt



Die katholische Kirchengemeinde St. Michael Lauterbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt oder ab 01.09.2025 für ihren sechsgruppigen

Geschwister-Heine-Kindergarten

pädagogische Fachkräfte (m/w/d) in Voll- und Teilzeit
PIA-Auszubildende/Anerkennungspraktikanten (m/w/d)
Personen für ein FSJ/BFD



Ausführliche Informationen zu dieser Stelle und zur Bewerbung finden Sie auf unserer Homepage unter kath-schramberg-lauterbach.de/kindergarten. Fragen beantwortet gerne die Leiterin der Einrichtung, Frau Buchholz, Telefon 07422 7901.



Erzdiözese
Freiburg

Die Erzdiözese Freiburg sucht für die Verrechnungsstellen für kath. Kirchengemeinden in Lahr und in Offenburg

zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Beschäftigungsumfang von 100 Prozent (39,50 Wochenstunden) – unbefristet – jeweils eine

GEBÄUDEFACHKRAFT (w/m/d)

Die Verrechnungsstellen für kath. Kirchengemeinden in Lahr und Offenburg beraten und unterstützen Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen in personellen, finanziellen, organisatorischen, rechtlichen und baulichen Angelegenheiten. Den Verrechnungsstellen obliegt u. a. die Kindergartengeschäftsführung für Kindertageseinrichtungen in der Trägerschaft von Kirchengemeinden.

IHRE AUFGABEN WERDEN SEIN:

- Durchführung von Bauaufgaben im Bauunterhalt der kirchlichen Gebäude
- Kostenschätzungen für Baumaßnahmen für die Haushaltsplanung
- Durchführung von Wohnungsabnahmen, Mängelerfassung und Überwachung der Behebung
- Unterstützung der Kirchengemeinden im Bereich Energiemanagement und energetischer Gebäudeertüchtigung
- Unterstützung der Kirchengemeinden bei der Vorbereitung und Umsetzung der Betreiberpflichten
- Mitwirkung bei Sicherheitsmaßnahmen (Brandverhütung, Arbeitssicherheit) und Versicherungsangelegenheiten

SIE BRINGEN DAFÜR MIT:

- Berufsabschluss als Bautechniker/-in, Handwerksmeister/-in, Immobilienkauffrau/-mann oder vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse in der Abwicklung von Baumaßnahmen sowie im Verwaltungswesen
- Selbständiger, zuverlässiger und teamorientierter Arbeitsstil
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen
- Kommunikationsstärke, Organisationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Bereitschaft zur Teilnahme an Gremiensitzungen und Besprechungen auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten.
- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche

- Besitz der Fahrerlaubnisklasse B und verfügbares Fahrzeug für die Wahrnehmung von Außenterminen

UNSER ANGEBOT:

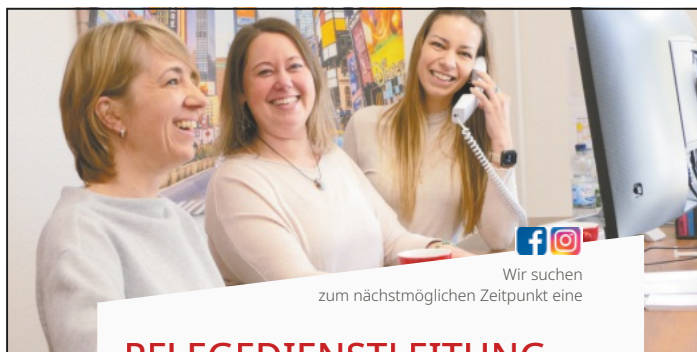
- eine unbefristete Stelle 100% in Entgeltgruppe 9b nach AVO (in Anlehnung an den TV-L)
- flexible Arbeitszeiten, Regelungen zur Vereinbarkeit von Beruf & Familie
- Zusatzversorgung (Kirchliche Zusatzversorgungskasse Köln)
- Fortbildungen und Weiterbildungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Firmenfitness Hansefit
- Dienstfahrradleasing mit Jobrad
- Zuschuss zum „Deutschland-Ticket Job“
- Individuelles Onboarding

Für Fragen stehen Ihnen Frau Walter (Leiterin der Verrechnungsstelle Lahr) unter 07821-9099-0 bzw. Herr Doll (Leiter der Verrechnungsstelle Offenburg) unter 0781-9279-0 gerne zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte bis **30.03.2025** per E-Mail in einem zusammengeführten PDF-Dokument an: info@vst-lahr.de (Lahr) bzw. info@vst-offenburg.de (Offenburg)



Weitere interessante Stellenangebote finden Sie unter: www.ebfr.de/stellenangebote



PFLEGEDIENSTLEITUNG (a) Ambulanter Pflegedienst in Schiltach

Sie haben Spaß an ...

- › Sicherung, Planung und Mithilfe bei einer qualifizierten gesundheitlichen Versorgung von Menschen in deren privaten Umfeld
- › der Führung eines Teams von Kolleg*innen sowie Anleitung und Schulung von Mitarbeitenden
- › einer Zusammenarbeit mit allen Geschäftsbereichen der Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V. und externen Kooperationspartnern

Wenn Sie eine abgeschlossene dreijährige Pflegeausbildung und eine Weiterbildung zur PDL oder ein abgeschlossenes Pflegemanagement-Studium haben, dann sind Sie bei uns richtig.

Bewerben Sie sich per E-Mail oder über unser Kontaktformular unter www.sgs-schiltach.de.

Mehr Infos zu uns finden Sie unter www.sgs-schiltach.de.

Sozialgemeinschaft
Schiltach/ Schenkenzell e.V.
Vor Ebersbach 1
77761 Schiltach



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.





Stellenmarkt ...



Tax your life!



Verstärkung für unser Team gesucht!

- Steuerberater (m/w/d)
- Bilanzbuchhalter / Steuerfachwirt (m/w/d)
- Steuerfachangestellter (m/w/d)
- Ausbildung zum Steuerfachangestellten (m/w/d)

JETZT BEWERBEN UNTER

<https://lahrertreuhand.de/jobs>

WIR SUCHEN SIE!

**Schreiner Meister/in
Schreiner Geselle/Gesellin
Möbelmonteur/in**



HEINZELMANN
Wohn- · Dentalräume

Das erwartet Sie:

übertarifliche Bezahlung / Sonderleistungen
Weihnachts- und Urlaubsgeld / ein junges Team

Das erwarten wir:

selbständiges Arbeiten / Zuverlässigkeit
Verantwortungsbewusstsein / Teamfähigkeit

Über eine aussagekräftige Bewerbung mit
baldmöglichstem Eintrittstermin freuen wir uns.

Hauptstr. 64 • 72275 Alpirsbach • ☎ 07444 / 956396
☐ 0171 / 4708353 • ✉ info@schreinerei-heinzelmann.de

REINIGUNGSSYSTEME
KOPF
TECHNIK FÜR PROFIS

Wir sind ein regional führender Anbieter professioneller Reinigungstechnik in Baden. Über 40 Jahre Erfahrung, starke Marken, kunden-orientierter Service und ein sehr gut ausgebildetes Team sind unsere Stärken.

SERVICE-TECHNIKER / Hochdruckreiniger Mechatroniker / Elektriker / Mechaniker (m/w/d)

Aufgabenschwerpunkte / Profil:

- Installation, Wartung und Reparatur von Hochdruckreinigern (u.a. Kränzle/Kärcher), Kehrmaschinen, Industriesaugern.
- Service im Außendienst und in unserer Werkstatt
- Gute Deutschkenntnisse sowie Spaß im Umgang mit Kunden

Unsere Leistungen:

- geregelte und planbare Arbeitszeiten
- abwechslungsreicher, unbefristeter Arbeitsplatz
- Servicefahrzeug für Führerschein Klasse B bzw. 3
- angenehmes Arbeitsklima, intensive Einarbeitung und qualifizierte Schulungen
- leistungsorientierte Bezahlung – Wechselbonus*



...gerne auch Ü50 Ansprechpartner: email: katja.bau@kopf-cleaning.de.

Untere Gewerbestraße 9, 77791 Berghaupten / Telefon: 07803/5987



Stellenmarkt

Wir suchen zuverlässige und freundliche

Mitarbeiter für unser Vereinsheim (w/m/d)

in Vollzeit, Teilzeit oder als Aushilfe

IHRE AUFGABEN:

- Bewirtung unserer Mitglieder und Gäste
- Bedienung der Kasse
- Zubereitung von einfachen Speisen

IHR PROFIL:

- Sie sind flexibel und arbeiten gerne im Team
- Sie sind bereit, auch an Wochenenden zu arbeiten
- Sie haben Freude am Umgang mit Gästen
- Sie verfügen über gute Deutschkenntnisse

...dann sind Sie bei uns richtig!

Golfclub Alpirsbach e.V.
Fluorner Straße 3, Alpirsbach-Peterzell
Tel. 07444 4665, info@gc-alpirsbach.de
www.gc-alpirsbach.de



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

www.sgs-schiltach.de



Tagespflege „OASE“

Genießen Sie einen Teil Ihrer Zeit mit uns.
Fahrdienst von und bis zur Haustür.

Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.
Vor Ebersbach 1 · 77761 Schiltach
Tel: 07836-93930 · Mail: Info@sgs-schiltach.de



Immobilien

Angebote für Trauernde 2025

*Niemals ist die Nacht so dunkel
wie kurz vor Tagesanbruch*

TRAUERGRUPPE – MORGENCAFÉ Trauernde Frauen

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
Jeden letzten Samstag im Monat, 10:00 – 12:00 Uhr

TRAUERTREFF – Gespräche mit Gleichgesinnten

Ort: Gasthaus Brünnele Offenburg, Kegelbahn
Jeden letzten Donnerstag im Monat, 19:00 – 21:00 Uhr

TRAUERGRUPPE – Trauer und Yoga

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
Jeweils von 18:00 – 20:00 Uhr
21.03., 15.04., 09.05., 03.06.2025

KREATIVE ANGEBOTE IN DER TRAUER

Hoffnung in Form bringen – Töpfern

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
18:00 – 21:00 Uhr
06.05., 06.11.2025

Trauerklang in Bewegung – Musik und Tanz

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
Jeweils von 18:00 – 20:00 Uhr
01.04., 13.11.2025

Kreative Emotionen in der Trauer – Kreativarbeiten

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
Neue Termine ab Herbst verfügbar

Leitung durch ausgebildete Trauerbegleiterinnen.
Kostenfrei (außer eigene Verpflegung Trauertreff).
Anmeldung erwünscht (nicht zwingend erforderlich).

Kontakt:

Hospizverein Offenburg e.V.
Asterweg 11, 77656 Offenburg
Tel. 0781 9905730
E-Mail: buero@hospiz-offenburg.de
www.hospiz-offenburg.de



Gr. Haus mit Einliegerwohnung



Schenkenzell: EFH mit ELW, Doppelgarage, Wintergarten, Keller, Holz-, u. Gasofen, Bedarfsausweis: 120,1 kWh/(m²·a), Strom, Baujahr: 1983, Energieeffizienzklasse: D, **Kaufpreis: 450.000 €** | Käuferprovision: 3,57 inkl. ges. MwSt.

Büro Haslach
Christoph Bauernschmid
+49 7832 99942-13
christoph.bauernschmid@lbs-sw.de

Ihr **5*** Immobilienmakler.



Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Fynn Behrens
Tel. 0151 41294698
Fynn.Behrens@lbs-sued.de

Traumhaftes Landhaus !

(Ganz oben, in der denkbar schönsten Lage von Alpirsbach)

Ca. 330 m² Wfl., hochw. Ausstattung, off. Kamin, lux. Bäder, Sauna, herrl. Garten (1.655 m² Grd.), Fischteich, kurzfr. beziehbar (VA 97,5 kWh (m²·a))

Ein seltenes „Juwel“ für € 695.000,- inkl. kostbarer Einbauten

Nähere Informationen (Exposé) von der alleinbeauftragten

TREUCCOMMERZ

Immobilien GmbH · Tel. 0711 / 2 26 30 51 · Fax 0711 / 2 26 11 49 · 70619 Stuttgart



**BÖGNER
OFENBAU**

Dorfwiesen 29
77716 Hofstetten
Tel. 07832-4358
info@boegner-ofenbau.de
www.boegner-ofenbau.de



Dachfenstertausch. Schnell und sauber!

Jetzt Dachfenster tauschen für mehr Wärme, Licht und Komfort.
Ruckzuck fertig, ohne Staub und Dreck im Haus.
Umfassende Beratung und fachgerechter Einbau.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath

bonath holzbau komplett gmbh - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach



Gastronomie...

**Hinterholz
Stube**

**Ab Freitag, 14.03.2025 ab 14.00 Uhr zurück
aus dem Urlaub und wieder geöffnet.**

Sonntagsbraten ab 12.00 Uhr
Sauerbraten vom Rind
Kartoffelknödel und Rotkraut

Hinterholz 161 • 77761 Schiltach • Tel.: 07836 – 7138

**Tag der
Schwarzwälder Kirschtorte**

Feiern Sie mit uns!

Vom 28. bis 30. März feiern wir den Internationalen Tag der Schwarzwälder Kirschtorte und ehren Deutschlands beliebteste Torte. Genießen Sie drei Tage lang unser Kaffeegedeck zum Sonderpreis!

Ein Stück Torte
& eine Tasse
Kaffee für nur
6,50 €

*Gern anrufen
und reservieren:*
07834 4053




KURGARTEN-HOTEL
★ ★ ★

Kurgarten Hotel • Funkenbadstr. 7 • 77709 Wolfach

Silberglanz			erbit- terter Gegner	altgriechische Grab- säule		Form des Aus- drucks		alter See- mann (ugs.)	Blas- instru- ment		Ausguck auf Schiffen		Trink- spruch in Skandi- navien	niederl. Frauen- kurz- name	franzö- sischer Jagd- hund	latei- nisch: Sei gegrüßt!	latei- nisch: Lamm	
									Auf- pumpvor- richtung									
Glieder- füßer			Dienst- bezeich- nung						Prüfer		Leib- eigene			5				
					um- werben		ein Trink- gefäß										Teil des Sonnen- systems	
Schuh- schnür- band			deutsche Schau- spielerin, † 1975	Film- Ferkel					süddt. Lotterie (Abk.)					portu- giesisch: Berg		Initialen von Filmstar Swayze †		
steifer Hut		ge- zuckert							Frei- herren, Adlige				Druck- schrift- grad					Fremd- wortteil: mit, zu- sammen
				Neben- fluss des Rheins				Land- streit- macht	nicht schmal							körniges weißes Mineral		
				nacht- aktiver Halb- affe		abwärts							ohne Laut		englisch: jedes, jeder			
Griff des Besens	zeit- gemäß	im Großen (franz.)		unge- zwun- gen					Tabellen		Straßen- hunde					6		
Größe ermitteln							Diskus- sions- gegen- stände		Marken- zeichen					bäuer- liches An- wesen				Ratsmit- glied im antiken Sparta
				Ordens- geist- licher (Mz.)	Wett- kampf- vorbe- reitung					8				Stadt bei Malaga (Spanien)		norweg. Verwal- tungs- bezirk		
Gebiet			öster. Erfinder des Mofas †					englisch: be- nutzen			ein Winter- sportler		Stadt- kern von Paris					
Mitleid									ind. Ur- vater der Men- schen		Arbeits- automat							
					mittel- alterliche Steuer		Denk- schriften (Kw.)						Gefäß zum Wasser- kochen		Departement- Hptst. (St-...)			
Fels- höhle			cremig	hinteres Schiffs- segel							Kap auf Rügen		Körper- stellung					
Auspuff- ausstoß	Autor v. „Ansich- ten eines Clowns“	be- trachten						beim ersten Versuch (auf ...)		Wasser- pflanze				Telefon- vermitt- lungs- stelle		3		österrei- chischer Aktien- index
				Untat		Verlas- sen eines Landes									ein Last- wagen			
Sprecher		inter- pre- tieren		Morast				Steuer- berater- begriff (Abk.)		1		betrieb- sam		Land- enge von Malakka				
						norweg. Pop- gruppe			richtig vermu- ten		Über- bleibsel							
an- führen, führen						Kurz- form von Anton		himmlischer Bote						Nord- euro- päerin		Ufa- Zufluss		
				aus dem Stand (2 W.)		Fremd- wortteil: vier					dt. Schau- spieler (Mario)		Dt. Presse- agentur (Abk.)					Weinort am Mittel- rhein
intelli- gent	Meeres- bucht mit Nehrung		Sauer- stoff benöti- gend		4			schwe- discher Dichter, † 1941		Teil des griech. Mittel- meers								
süd- deutsch: Hähn- chen						franzö- sisch: König		Tanz- kapelle				franzö- sisch: Meer		7		chinese- ische Dynastie		
			chem. Zeichen für Cer		italie- nisches Reis- gericht							Umlaut	chem. Zeichen für Brom		franzö- sisch: ich			
lokales Netz- werk		Rufname der Chanel				Fluss durch Wales				Schein- akazie								
verfärbt durch Kleckse							Abstand											

DEIKE, 1926 ANB 25-10

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

DEINE REGION UND DIE WELT. Alles im Blick.

*E-Paper im ersten Monat gratis.
Abo verlängert sich dann automatisch
zum Preis von 33,90 €/Monat
und ist monatlich kündbar.

E-PAPER
**1 MONAT
KOSTENLOS
TESTEN***



Foto: Simon / stock.adobe.com

JETZT ANGEBOT SICHERN

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

➔ mittelbadische.de/monat



© Albert Schweitzer-Kinderdörfer



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Bundesverband

**Gemeinsam stark –
Sie und wir**

Wir sind für Kinder da

Helfen Sie uns notleidenden Kindern in
unseren Kinderdorffamilien Hoffnung
zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01
Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de

Rio · Scala · Hali

13.03. bis 19.03.2025 · www.kinohaslach.de

»BRIDGET JONES 4 - VERRÜCKT NACH IHM«

Do/Fr/Sa/Mo 19:30, So 15:00/18:00

»WUNDERSCHÖNER« Do/Fr/Sa 19:30, So 18:00

»HELDIN« Do/Fr/Sa/Mi 19:45, So 18:00

»EIN MÄDCHEN NAMENS WILLOW« Sa/So 15:15

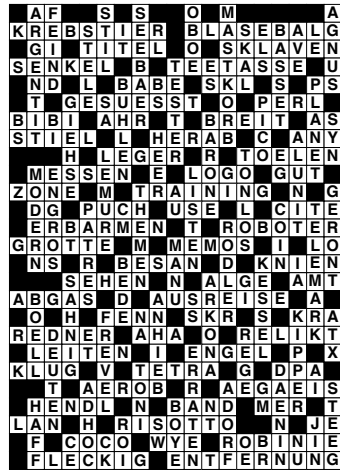
»PADDINGTON IN PERU« Sa/So 15:00

»AUF UMWEGEN« Mo 19:30

»KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS 2« Mo 19:45

»FREUD - JENSEITS DES GLAUBENS« Mi 19:45

»DER GRAF VON MONTE CHRISTO« Mi 19:30



KAMELEN

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten. Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet. Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

				7	8			4
8	6			5	4	7	3	
		7		9				
9	4		5					3
				1				
7					2		5	9
				2		8		
	5	8	7	6			4	1
2			8	4				

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

MIT RADIO HÖREN GELD VERDIENEN!

WWW.OHRBITS.DE

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

Schnell an Kapital kommen – ohne Ihr Zuhause zu verkaufen!

Sie besitzen eine Immobilie? Dann nutzen Sie sie für mehr finanzielle Freiheit! Ob für Ihre Familie, eine Renovierung oder einfach mehr Liquidität – mit einem Immobilien-Teilverkauf sichern Sie sich Kapital, ohne ausziehen zu müssen!

- ✓ Kein kompletter Verkauf
- ✓ Keine Schulden oder Kredite
- ✓ Sofort Kapital auf dem Konto!
- ✓ Eigentum & Wohnrecht bleiben erhalten!

Warten Sie nicht – nutzen Sie Ihre Immobilie **JETZT** für mehr Freiheit! Sofort anrufen

☎ 0171-853 32 70; ✉ a.huberimmobilie@gmx.de

Informationsträger Nr. 1  reiff amtliche nachrichtenblätter.

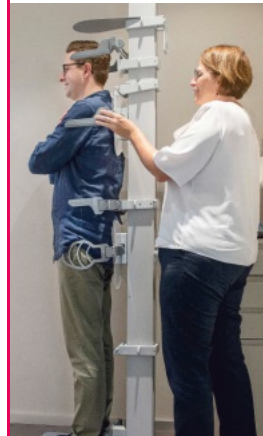
für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

Nackenschmerzen?

5 Kissen im Schrank und KEINES passt?

JETZT ⇒ Test-Wochen nutzen!

Termin
vereinbaren!



... und das Nackenstützkissen mit unserer Schlafberaterin individuell auf Sie anpassen.

- Nacken/Schulter-Messung
- Probeliegen
- Zuhause kostenlos testen

LEITERMANN

■ SCHLAFKULTUR

Offenburg

Kehl

0781 91600 ☎ 07851 91600

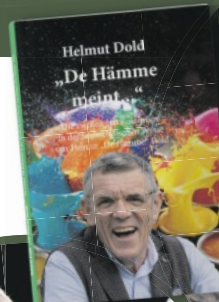
De Hämme geht auf



Lese-Tour

Exklusive Termine:

- **Mo. 17.3.2025 | 19 Uhr**
Katholisches Gemeindehaus, Wolfach
- **Mo. 24.3.2025 | 19 Uhr**
Mediathek, Im Haus zum Pflug, Lahr
- **Do. 27.3.2025 | 19 Uhr**
Bürgersaal, Lauf
- **Mo. 7.4.2025 | 19 Uhr**
Dach der Vereine, Fischerbach
- **Do. 24.4.2025 | 19 Uhr**
Halle am Durbach, Durbach-Ebersweier
- **So. 18.5.2025 | 15 Uhr**
Mehrzweckhalle Honau, Rheinau-Honau



Eintritt frei

Wir wünschen ein schönes Wochenende!



% Letzte Chance % Filialschließung in Schiltach %

RÄUMUNGSVERKAUF

WIR SCHLIESSEN, ABER SIE SPAREN!

Prinz

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr:

09:30 - 18:00

Mittwoch:

09:30 - 14:00

Samstag:

09:30 - 14:00

Tel.: 07836 95 52 79

Schiltach

Hauptstraße 15

14.03.-22.03.2025

Alles zum

1/2 PREIS

 **Matratzen**
 **Bettgestelle**
 **Lattenroste**
 **Bettdecken**
 **Kopfkissen**
 **Bettwäsche**
 **Nachtwäsche**
 **Bademäntel**
und noch viel mehr!

**Jetzt
Termin
notieren!**



**Fensterbau
Brettschneider GmbH**



**Edelstahlkonstruktionen
Brettschneider GmbH**

Info Tage in unserer großen Ausstellung

Für Sie geöffnet **jeden Samstag im Zeitraum**
25.1. – 29.3. von 11.00 - 15.00 Uhr.

Energiesparen & Zuschüsse beantragen
Sie haben Fragen – wir die Antwort!

www.fensterbau-brettschneider.de • www.brettschneider-edelstahl.de • Tel.: 0 78 22-20 72
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

ENGEL & VÖLKERS



Stefan Mosmann

Ihre Immobilie ist gefragt
als Sie ahnen.

GUTSCHEIN
für eine unverbindliche und
marktgerechte Bewertung
Ihrer Immobilie

KINZIGTAL

T +49 (0)7832 977 94 90
Kinzigtal@engelvoelkers.com

Vom Ei zum Huhn

Unsere Küken mit Schaubrüter
– besucht uns!

Übrigens: Große Auswahl an
Salat- und Gemüsesetzlingen.



**Blumen
LÄNGLE**

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen

Tel.: (07403) 92914-0

www.blumen-laengle.de

Mo–Fr: 9:00–19:00 Uhr / Sa: 9:00–17:00 Uhr

5	2	3	6	7	8	9	1	4
8	6	9	1	5	4	7	3	2
4	1	7	2	9	3	5	8	6
9	4	2	5	8	6	1	7	3
6	3	5	9	1	7	4	2	8
7	8	1	4	3	2	6	5	9
1	9	4	3	2	5	8	6	7
3	5	8	7	6	9	2	4	1
2	7	6	8	4	1	3	9	5

**Aus der Heimat, für
die Heimat.**



reiff amtliche nachrichtenblätter.